

Neuffener Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Neuffen



Nummer 51 | 63. Jahrgang

Freitag, 23. Dezember 2016



**Frohe Weihnachten
und ein gesundes Jahr 2017
wünschen Ihnen**

**Bürgermeister Matthias Bäcker,
die Mitglieder des Gemeinderats sowie
alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

so kurz vor Weihnachten wie üblich ein kleiner Rückblick, was in Neuffen im abgelaufenen Jahr bewegt wurde. Aber auch einen kleinen Ausblick auf 2017 möchte ich geben.

Doch bevor ich dazu komme, möchte ich mich in Ihrer aller Namen bei unserer Mitbürgerin, Frau Nicola Walter in der Florianstraße wohnhaft, ganz herzlich für ihren Einsatz letzten Freitag bedanken. Frau Walter war aus hilfsweise für ihre Tochter Prospekte austeilten, dabei auch in der Roßbergstraße unterwegs und hat dort aus einer Wohnung den lauten Signalton einer Brandmeldeeinrichtung wahrgenommen. Nachdem sie aus der Erdgeschosswohnung bereits schon ausströmenden Rauch bemerkt hatte, klingelte sie vehement so lange an der Tür, bis die Wohnungsbesitzerin endlich öffnete. Der Adventskranz im Wohnzimmer stand bereits lichterloh in Flammen. Nachdem sie die Bewohnerin nach draußen in Sicherheit gebracht hatte, besorgte sie sich in der Nachbarschaft einen Feuerlöscher, löschte den Brand und benachrichtigte die Feuerwehr. Für diese Zivilcourage gehört Frau Walter ein wohlverdientes öffentliches Lob, das ich ihr hiermit sehr gerne ausspreche. Nicht auszudenken, was hätte passieren können, wäre Frau Walter einerseits nicht gerade zufällig dort auf der Straße gewesen und hätte sie andererseits nicht beherzt und uneigennützig gehandelt.

Seit nun exakt einem Jahr haben wir in der Gemeinschaftsunterkunft im Gewerbepark Dietz Flüchtlinge untergebracht. Weitere Unterkünfte wurden im Laufe des Jahres in einem privaten Anwesen im Oberen Graben eingerichtet sowie auch im Schulweg 27. Dass im Gegensatz zu manch anderen Gemeinden und Städten bei uns in Neuffen ein gutes Miteinander herrscht, haben wir ausschließlich den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern im Arbeitskreis Asyl zu verdanken. Sprachunterricht, Kleiderkammer, Treff International, Nachbarschaftsfeste und all die Dinge haben dazu beigetragen, dass bei uns Ruhe und Frieden herrscht. Mein herzliches Dankeschön deshalb an alle im Arbeitskreis Asyl ehrenamtlich Aktiven, den Leiterinnen und Leitern der einzelnen Arbeitsgruppen sowie dem Vorsitzenden und seiner Stellvertreterin vom Gesamt-Arbeitskreis. Die Rathaussanierung konnten wir im Frühjahr endlich abschließen.

Ihr zahlreicher Besuch, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am „Tag der offenen Tür“ hat uns gezeigt, wie groß Ihr Interesse an Ihrem altherwürdigen Rathaus ist. Dank darf ich bei dieser Gelegenheit noch mal dem Land Baden-Württemberg sagen, das uns mit einem Zuschuss von rund 800.000,- € bei dieser Investition unter die Arme gegriffen hat.

Als ich vor 6 Jahren hier hergekommen bin, hatten wir gerade mal 5 Ferienwohnungen. Stand heute sind es 16 und die nächsten sind mir für das kommende Jahr schon angekündigt worden. Ein Aufwärtstrend, der uns zeigt, dass wir mit unserem Tourismuskonzept auf dem richtigen Weg sind. Und diesen erfolgreichen Weg werden wir auch weiterhin bestreiten.

Gleiches gilt aber auch für unsere Spielplätze für die Jüngsten unter uns. Im Laufe des Jahres haben wir ein Konzept zur Generalsanierung der Spielplätze erarbeiten lassen, das wir nun Zug um Zug auch umsetzen werden. Die ersten beiden Maßnahmen hieraus waren schon ein voller Erfolg. Im Unteren Graben wurden und werden sowohl der neue Wasserspielplatz als auch der bedarfsgerecht umgebaute allgemeine Spielplatz bestens genutzt.

Die Unterstützung unserer Vereine ist uns ebenso ein Anliegen, wie die Entwicklung unserer Schulen und der Jugendarbeit. Wir haben uns gefreut, dass wir unserem VfB Neuffen mit unserem Investitionskostenzuschuss helfen konnten, dass im Sommer der dringend notwendige Kunstrasenplatz gebaut werden konnte. Aber auch andere Vereine haben die ihnen nach unseren Statuten zustehenden Zuschüsse bekommen.

Politisch gewollt ist ja der Wegfall der Werkrealschulen, wovon wir natürlich auch betroffen sind. Fakt ist, dass die Werkrealschule im Sommer 2019 die Türen schließen muss. Nichtsdestotrotz stärken wir damit aber unsere Realschule, die im Landkreis Esslingen einen hervorragenden Ruf genießt. Und mit der Möglichkeit, nun auch dort den Hauptschulabschluss machen zu können, sind wir unverändert in der Schullandschaft sehr gut aufgestellt. Das in diesem Jahr im Schulzentrum eingeweihte Jugendhaus trägt seinen positiven Anteil dazu bei.

In unserer „Vorstadt“ Kappishäusern waren wir aber auch nicht untätig. Ein lange schon erforderlicher Wirtschaftsweg wurde kürzlich ausgebaut. Und auch der Vorplatz vor dem Bürgerhaus wurde durch unseren Bauhof im Herbst komplett neu gerichtet.

Wie ja berichtet, wird bis spätestens Sommer nächsten Jahres die zentrale Wasserenthärtungsanlage an unserem Hochbehälter in Betrieb gehen. Die Aufträge dazu habe ich Anfang Dezember für die Stadtwerke Neuffen vergeben. Und wie ebenfalls schon von mir informiert, wird

die dafür erforderliche Gebührenerhöhung erst im Januar 2018 vollzogen. Dank der guten wirtschaftlichen Lage können wir Ihnen im zweiten Halbjahr 2017 das dann weichere Wasser noch zu den jetzigen Wassergebühren liefern. Beim Strom und Gas gibt es auch keine Gebührenerhöhung im nächsten Jahr. Und gerade aktuell am Dienstag haben wir im Gemeinderat beschlossen, dass auch die Abwassergebühren nicht erhöht werden müssen. Grund- und Gewerbesteuer können wir im nächsten Jahr auch unangetastet lassen, so dass Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, also die Sicherheit haben, dass weder die Stadt noch die Stadtwerke Sie im kommenden Jahr mit höheren Abgaben belasten werden.

Zur Stadthalle ist die Machbarkeitsstudie fertig. Wie versprochen, werden wir da im Frühjahr eine Bürgerversammlung machen. Und zwar dann, wenn wir vom Land die Rückmeldung haben, ob die Erhaltung und Sanierung im Rahmen der Fortführung der Stadtkernsanierung als förderfähige Maßnahme anerkannt wird.

Für die Jungen und ganz Jungen unter uns geht es auch im nächsten Jahr weiter mit unserem Spielplatzkonzept. Als nächsten nehmen wir den Abenteuerspielplatz „Stiegeläcker“ in Angriff und machen aus ihm aber auch einen wirklichen Abenteuerspielplatz, der dieser Bezeichnung dann auch gerecht wird. Nachdem hier allerdings ein etwas größerer Investitionsaufwand erbracht werden muss, gehen wir die Maßnahme über zwei Jahre verteilt an, so dass dann Ende 2018 auch dieser Spielplatz komplett saniert und neu gestaltet übergeben werden kann.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, selbstverständlich gibt es neben all den aufgezählten Maßnahmen noch viele weitere Dinge, die wir gemeinsam umgesetzt haben. Und das Geschäft wird uns auch in 2017 nicht ausgehen. Zum Jahresausklang bedanke ich mich sowohl persönlich, aber auch im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt in den verschiedenen Tätigkeitsgebieten, den Stadtwerken, dem Ortschaftsrat Kappishäusern mit seinem Ortsvorsteher bei Ihnen allen für die gute Zusammenarbeit und Ihre Unterstützung in unserer Arbeit für das Gemeinwohl. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten, alles Gute und ein gesundes Jahr 2017.

Mit weihnachtlichen Grüßen aus dem Rathaus

Ihr

Matthias Bäcker
Bürgermeister

Totenglöckle auf dem Friedhof neu in Betrieb

In diesen Tagen erklingt auf dem Friedhof wieder das Totenglöckle, das jahrelang stillgelegt gewesen war. Die Stadt hat es auf Anregung und mit Unterstützung der Evangelischen Kirchengemeinde wieder belebt. Ein Glockenfachbetrieb hat das Läutewerk erneuert und in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Handwerk eine funkferngesteuerte Schaltung eingebaut. Das Glöckle hängt in einem Glockenhäusle auf dem Dach der Alten Leichenhalle und war für Handbetrieb ausgelegt gewesen.



Ausschreibung der Neuverpachtung der Gemeindejagd

Die bestehenden Pachtverhältnisse über die Gemeindejagd laufen am 31. März 2017 aus.

Die Jagdverpachtung wurde von der Jagdgenossenschaft weiterhin auf den Gemeinderat übertragen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Jagd auf 1. April 2017 zur Neuverpachtung auszu-schreiben. Die Pachtdauer beträgt sechs Jahre. Die Gemeindejagd ist in vier einzelne Jagdbogen aufgeteilt, für die der Gemeinderat die Pachtpreise festgelegt hat.

Die Karte mit der Einteilung der Jagdbogen und der festgesetzten Pachtpreise kann beim Bürgermeisteramt – Stadtkämmerei 2. Stock – während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

Als Pachtinteressenten können sich nur Personen bewerben, die die Jagdpachtfähigkeit besitzen.

Weiter hat die Jagdgenossenschaft als Bedingung für eine Bewerbung festgelegt, dass sich nur ortsansässige Jagdgenossen

oder
bisherige Jagdpächter

oder
bisherige Inhaber von Begehungsscheinen bewerben können. Bewerbern wird die Bildung von Pächtergemeinschaften empfohlen.

Künftig wird das Glöckle bei Bestatungen vor Beginn von Trauerfeiern kurz geläutet als Signal, dass es bald beginnt. Außerdem begleitet das Geläut den Gang zur Beisetzung, wenn das nicht Bläser übernehmen. Damit wird die alte Sitte wieder aufgenommen, die auch auf vielen anderen Friedhöfen üblich ist.

Der helle Klang der Glocke soll die Hoffnung signalisieren, die auch über dem letzten irdischen Weg steht.

Bald wird diese Begleitung wieder zur guten Gewohnheit geworden sein.

Die Übernahme des Wildschadens hat im Rahmen der gesetzlichen Regelung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes in voller Höhe zu erfolgen.

Die Verpachtung der Jagd erfolgt durch freihändige Vergabe auf der Basis des einheitlichen Jagdvertragsmusters.

Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, den 20. Januar 2017 (12:00 Uhr) beim Bürgermeisteramt Neuffen, Hauptstraße 19, 72639 Neuffen, einzureichen.

Für weitere Fragen oder Informationen dürfen Sie sich gerne an Stadtkämmerei Klingler (Telefon 07025/106231); E-Mail: a.klingler@neuffen.de wenden.

Hinweise zum Verkauf und Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen

Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II dürfen in diesem Jahr am **29., 30. und 31. Dezember 2016** verkauft werden. Das Abbrennen von Kleinfeuerwerken ist dagegen nur am 31. Dezember und am 1. Januar erlaubt.

Der Umgang mit Kleinfeuerwerk (Klasse II) ist für Personen unter 18 Jahren verboten. An solche Personen darf also Kleinfeuerwerk nicht verkauft werden.

Sie selbst dürfen diese Gegenstände auch nicht verkaufen, nicht aufbewahren (in Besitz haben) und nicht abbrennen.

JUBILARE

Herzliche Glückwünsche der Stadtverwaltung

Am 27. Dezember feiert
Frau Edith Mönch ihren
80. Geburtstag

Am 28. Dezember feiert
Frau Anna Burk ihren
95. Geburtstag

Am 29. Dezember feiert
Frau Doris Jacobs ihren
80. Geburtstag

Am 1. Januar feiert
Frau Ulrike Christiani ihren
70. Geburtstag

Am 2. Januar feiert
Frau Ilse Pfänder ihren
80. Geburtstag
und
Herr Ernst Schietinger seinen
80. Geburtstag

Am 4. Januar feiert
Herr Herbert Schnaible seinen
80. Geburtstag

Am 5. Januar feiert
Frau Renate Ziemann ihren
75. Geburtstag

Am 8. Januar feiert
Frau Emilie Weichel ihren
90. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Matthias Bäcker
Bürgermeister

TÜV-SCHLEPPERAKTION

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch im neuen Jahr durch das Nürtinger und Kirchheimer TÜV-Team die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO in unserem Ort durchgeführt.

Im Rahmen dieser Sonderaktion können auch einachsige Anhänger ohne Bremse vorgeführt werden.

Betroffen sind Fahrzeuge, an denen eine braune- bzw. eine rosa (Anfangsmonate 2017) Prüfplakette angebracht ist.

Die Hauptuntersuchung findet statt am:
Termin: Samstag, den 14. Januar 2017
von 8:00 Uhr – 11:30 Uhr

Prüfplatz: Feuerwehrmagazin, Neuffen
Gebühren für die Hauptuntersuchung (incl. MwSt.):

Zugmaschine bis 43,70 €
40 km/h:

Einachsanhänger ohne Bremse: 29,00 €

STADT NEUFFEN Landkreis Esslingen

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

vom 31. Januar 1989 zuletzt geändert
am 10. Juli 2001

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg – GemO hat der Gemeinderat am 20. Dezember 2016 folgende Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

§ 1

Satzungsänderung

1. § 6 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:
Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Gemeinderat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Sechstels aller Mitglieder des Gemeinderats sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.
2. § 7 wird wie folgt gefasst:
Der Geschäftskreis des Bauausschusses umfasst vorbehaltlich der Zuständigkeit des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Bürgermeisters folgendes Aufgabengebiet:
Entscheidung über die Ausführung von Vorhaben und die Vergabe von Arbeiten und Lieferungen, wenn die Ausgaben 50.000,- € im Einzelfall nicht übersteigen, in folgenden Angelegenheiten:
 1. Ausbau und Unterhaltung der Ortsstraßen und Wirtschaftswege,
 2. die Unterhaltung und Bewirtschaftung von gemeindeeigenen bebauten und unbebauten Grundstücken,
 3. die Unterhaltung des Friedhofes,
 4. die Maßnahmen der Abwasserbeseitigung
 5. die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sportanlagen, öffentlichen Grünflächen und Kinderspielplätze.
 6. die Gewässerunterhaltung.
3. § 12 Absatz 2 wird wie folgt gefasst:
Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit sie ihm nicht bereits nach Absatz 1 zukommen:
 1. Die Ernennung, Einstellung, Entlassung und sonstige personalrechtlichen Entscheidungen von Beamten des mittleren Dienstes bis einschließlich Besoldungsgruppe A9 und von Angestellten der Vergütungsgruppen bis Entgeltgruppe 10 TVöD oder S13 TVöD-SuE soweit es sich nicht um Aushilfsangestellte handelt,
 2. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der Richtlinien,
 3. die Bewirtschaftung der Mittel

4. nach dem Haushaltsplan bis zu 15.000,00 € im Einzelfall,
4. Zustimmung zu über- und außerplanmäßiger Ausgaben bis zu 5.000,00 € im Einzelfall,
5. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 2.500,00 € beträgt,
6. Stundungen bis zum Betrag von 10.000,00 € im Einzelfall, bei Beträgen über 5.000,00 € längstens auf einen Zeitraum von drei Monaten,
7. die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan ausgewiesenen Freigiebigkeitsleistungen bis zu 1.000,00 € im Einzelfall,
8. Abschluss von Pflichtversicherungen ohne Rücksicht auf die Höhe der Jahresprämie. Abschluss, Änderung und Aufhebung von Versicherungsverträgen, soweit die Jahresprämie den Betrag von 5.000,00 € nicht übersteigt,
9. die Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Mitwirkung sowie die Entscheidung darüber, ob ein wichtiger Grund für die Ablehnung einer solchen ehrenamtlichen Mitwirkung vorliegt,
10. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, einschließlich der Ausübung von Vorkaufsrechten im Wert von bis zu 7.500,00 € im Einzelfall,
11. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis an einen jährlichen Miet- und Pachtwert von 5.000,00 € im Einzelfall.
12. Die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 5.000,00 € im Einzelfall.
13. die Zuziehung sachkundiger Einwohner und Sachverständiger zu Beratungen einzelner Angelegenheiten im Gemeinderat und in beschließenden Ausschüssen.
14. die Beauftragung der Feuerwehr zur Hilfeleistung in Notlagen und mit Maßnahmen der Brandverhütung im Sinne des § 2 Abs. 2 Feuerwehrgesetz
4. In § 17 Absatz 3 Nr. 4 wird das Wort „Städtebauförderungsgesetz“ durch das Wort „Baugesetzbuch“ ersetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 1. Januar 2017 in Kraft.
Neuffen, den 21. Dezember 2016

gez.
B ä c k e r
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Arbeitskreis Asyl Neuffen
ak-asyl-neuffen.de



Der Arbeitskreis Asyl „Alltag“ lädt herzlich ein zum gemütlichen Zusammensein bei Tee, Kaffee und Kuchen (kostenfrei für alle)

Jeden Freitag
von 15:30 - 18:30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus Neuffen



Begegnungsstätte für alle
Gespräche - Gemeinschaft - Kennenlernen

weitere Infos finden Sie unter www.ak-asyl-neuffen.de

ABFALLTERMINE

Müllabfuhr Termine im Januar 2017

Restmüll

Dienstag, 3. Januar 2017
Dienstag, 17. Januar 2017
(2 bzw. 4 wöchentliche Leerung)
Dienstag, 31. Januar 2017

Biomüll

Dienstag, 10. Januar 2017
Dienstag, 24. Januar 2017

Gelber Sack

Samstag, 7. Januar 2017
Freitag, 20. Januar 2017

Papiertonne

Samstag, 7. Januar 2017

GEWERBE-AKTUELL**Neuffener Kalender 2017 für alle Haushalte**

Auch für 2017 gibt es wieder den schönen Wandkalender mit Neuffener Motiven durch das Jahr. Er wird in den Tagen um die Jahreswende an alle Neuffener Haushalte mit Briefkasten verteilt, die nicht Werbung ausdrücklich ausschließen. Wenn Sie keinen Kalender bekommen sollten, aber gerne einen möchten, dann können Sie Kalender mitnehmen in Aus-

lagen der evangelischen Martinskirche oder ab 2.1. abholen im Rathaus (Zimmer 5) bzw. ab 9.1. abholen im Evangelischen Gemeindebüro. Auch Mehrexemplare dürfen ab 2.1. genommen werden.

Der Kalender wurde durch Jochen Schweizer von **swiss-Print** möglich gemacht. Die Fotos stammen von Ralf Hess. Firmen haben durch ihre Werbung die Herstellung ermöglicht. Der Erlös von etwa 1000 Euro kommt der Jugendarbeit in Kirchengemeinde und CVJM zugute. Die Verteilung erfolgt durch Mitarbeiter des CVJM. **An dieser Stelle herzlichen Dank für alle Unterstützung!**

**FEUERWEHR****Einsatz Nr.: 32/2016**

Donnerstag, 15.12.2016 - 09:04 Uhr
Hilfeleistung 3 - Einklemmte Person nach Verkehrsunfall

Eine ältere Dame wollte vom Parkplatz an der Eisdielen auf die Reutlingerstrasse ausfahren und verwechselte an ihrem neuen Automatik-Fahrzeug den Vorwärts- und Rückwärtsgang. Beim Beschleunigen durchbrach sie den angebrachten Holzzaun und stürzte mit dem Fahrzeug ca. 4 Meter eine Böschung hinab und überschlug sich. Das Fahrzeug blieb auf der Beifahrerseite liegen und die Frau wurde in dem Fahrzeug eingeklemmt. Die Feuerwehr konnte sie aus dem Auto befreien und dem Rettungsdienst übergeben. Im Einsatz befanden sich 23 Feuerwehrkräfte.

Einsatzende: 09:55 Uhr

Einsatz Nr.: 33/2016

Freitag, 16.12.2016 - 20:32 Uhr
Brand 3 - Brennender Adventskranz

Ein Rauchwarnmelder hat mal wieder ein Leben gerettet!

Einer sehr aufmerksamen Zeitungsausträgerin ist das Signal eines Rauchmelders in der Roßbergstraße aufgefallen. Beim Nachschauen stellte sie fest, dass eine Wohnung im Erdgeschoß schon fast komplett verraucht war. Durch ihr Läuten an der Haustür konnte sie die schlafende ältere Dame wecken und sie aus der Wohnung bringen. Anschliessend begab sie sich nochmals mit einem Feuerlöscher in die Wohnung und löschte den brennenden Adventskranz ab. Hierbei zog sie sich - wie auch die Bewohnerin - eine Rauchgasvergiftung zu und wurde mit dem Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht.

Im Einsatz befanden sich 22 Feuerwehrkräfte.

Einsatzende: 22:41 Uhr

Durch das beherzte Eingreifen der Zeitungsausträgerin, konnte das Leben der Bewohnerin gerettet werden.

Bitte bedenken Sie jedoch immer: Sobald keine Personen mehr in Gefahr sind, verlassen Sie die Wohnung

NOTDIENSTE**Apotheken-Notdienst**

Samstag, 24. Dezember 2016
Kastell Apotheke im Kaufland, Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12
Laiblin Apotheke Pfullingen, Pfullingen, Laiblinplatz 10

Sonntag, 25. Dezember 2016
Brunnen-Apotheke Unterensingen, Unterensingen, Nürtinger Str. 1
Apotheke Mittelstadt, Reutlingen (Mittelstadt), Neckartenzlinger Str. 42

Montag, 26. Dezember 2016
Apotheke Oberboihingen, Bahnhofstr. 2
Apotheke in der Kaierpassage, Reutlingen (Innenstadt), Kaierpassage 8

Samstag, 31. Dezember 2016
Schneider Apotheke Mache, Kirchheim unter Teck, Marktstr. 29
Grafenberg-Apotheke, Grafenberg, Nürtinger Str. 5

Sonntag, 01. Januar 2017
Rosen-Apotheke Wolfschlugen, Wolfschlugen, Nürtinger Str. 4
Apotheke am Tübinger Tor, Reutlingen (Innenstadt), Katharinenstr. 28

Freitag, 06. Januar 2017
Stadt-Apotheke Neuffen, Neuffen, Hauptstr. 8
Stadt-Apotheke Metzigen, Metzigen, Hindenburgstr. 1

Samstag, 07. Januar 2017
Mörke-Apotheke Nürtingen, Nürtingen, Kirchheimer Str. 7
Löwen-Apotheke Reutlingen, Reutlingen (Innenstadt), Wilhelmstr. 101

Sonntag, 08. Januar 2017
Steinach-Apotheke Nürtingen, Nürtingen, Steinengrabenstr. 17
Sonnen-Apotheke Dettingen, Dettingen an der Erms, Uracher Str. 23

Augenärztlicher Notfalldienst
Ab dem 1. Juli wird der **Augenärztliche Notfalldienst** in den Landkreisen Stuttgart, Esslingen, Böblingen, Rems-Murr neu strukturiert:

Patienten wenden sich an die zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet von **Freitag 16 - 22 Uhr** und an den **Wochenenden und Feiertagen von 9 - 22 Uhr**. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Sie erreichen den Augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter **0180 6 071122**.

und schließen sie die Türen! Begeben Sie sich nicht selbst in Gefahr, denn Brandrauch ist nicht zu unterschätzen. Es reichen nur zwei Atemzüge und Sie verlieren selbst das Bewusstsein. Das könnte schwerwiegende Folgen für Sie selbst haben und steht in keiner Relation mit einem brennenden Wohnzimmer.

Kameradschaftsabend

Am 05.01.2017 findet um 18:00 Uhr unser alljährlicher Kameradschaftsabend im Feuerwehrhaus statt.

Eingeladen sind alle Mitglieder mit Begleitung!

Arbeitsdienst: Kappis

WOCHENMARKT in der Marktscheune Neuffen

Folgende Marktbesucher werden an den **Samstagen, 24. und 31. Dezember 2016** wie gewohnt mit ihrem guten und erzeugernahen Sortiment von **8.00 Uhr bis 12.30 Uhr** für die Kundschaft in der Marktscheune, Paulusstraße 2 aufgestellt sein.

Am **7. Januar 2017** ist die Marktscheune geschlossen.

Edelmayer, Ingrid - Kappishäusern
Bioland Produkte, Eier und Jungpflanzen

Erb, Erika - Frickenhausen
Selbstgemachte aus Stoff z.B. Stofftaschen. (nur am 24.12.16)

Hild, Sven - Neuffen

Kartoffeln, Dosenwurst, Gemüse

Höpler, Erika - Kappishäusern

Marktcafe mit selbstgebackenen Kuchen, Marmelade und Socken

Hoss, Rainer und Petra - Frickenhausen

Liköre, Spirituosen aus eigener Herstellung

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren weihnachtlich dekorierten Wochenmarkt.

Die Marktbesucher freuen sich auf Sie.

GARTEN UND WIESLE – Tauschmarkt für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Zugelassen sind nur private Anzeigen ohne gewerbliche Interessen. Sie können Ihr Angebot oder Ihr Gesuch auf vier Wegen anmelden:

1. Telefonisch unter Tel. 5766
2. Schriftlich in Briefkasten Schulz, Uracher Weg 36
3. Per E-Mail an:
schuger50@t-online.de

Folgende Informationen müssen enthalten sein: Was bieten/suchen Sie? Welche Menge? Telefonnummer für Kontakt, Name und Adresse. Veröffentlicht wird nur Ihre Telefonnummer.

Ihr Angebot oder Gesuch erscheint im Amtsblatt der Stadt Neuffen.

Auf der Internetseite „neuffener.streuobstwiesenboerse.de“ können Sie Ihr Angebot/Gesuch selber einstellen.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Neuffen.

Herausgeber: Stadtverwaltung Neuffen, Hauptstraße 19, Telefon 07025/10 60, Telefax 07025/106 293, E-Mail:stadt@neuffen.de.

Verantwortlich für den Inhalt (ohne Anzeigen und Beilagen): Bürgermeister Matthias Bäcker oder seine Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Teil und Verlag: Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Römerstraße 19, 72555 Metzingen.

Geschäftsführer: Frau Sibille Baier, Homepage: www.nak-verlag.de, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de, Druck: Druckzentrum NAK Verlag, Gutenbergstraße 1, 72525 Münsingen.

Erscheinungsweise:
Wöchentlich freitags,
Redaktionsschluss: Dienstag, 23.30 Uhr.

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus oder bei den Ortsverwaltung abholen. Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Neuffener Anzeigers ist der Vertrieb. Telefon 07121/9302-61, E-Mail: nak.aboservice@swp.de

WARENBÖRSE

NEU - jetzt auch online: Waren- und Hilfe-Börse

Die **Waren- und Hilfe-Börse** bietet allen Bürgern die Möglichkeit, Gegenstände, die sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch einen Gebrauchswert haben, anzubieten. Die angebotenen Gegenstände stehen nicht zum Verkauf.

Darüber hinaus vermittelt die Börse nach dem Motto „Hilfe für die, die der Hilfe bedürfen“ zwischen allen Bürgerinnen und Bürgern, die Hilfe benötigen und Bürgerinnen und Bürgern, die Hilfe ehrenamtlich leisten können und wollen.

Beispiele für diese Hilfe in verschiedenen Lebenslagen sind z.B. Botengänge, Einkaufen, Sprachunterricht, Begleitung zu Behörden und vieles mehr.

Bitte geben Sie Ihre Angebote und Wünsche direkt über **www.neuffener.waren-und-hilfe-boerse.de** ein, oder lassen Sie uns Ihre Angebote und Wünsche schriftlich mit Postkarte (Absender nicht vergessen) zukommen.

Telefonische Angebote können nicht veröffentlicht werden. Angebote und Anfragen werden schnellstmöglich im Internet sichtbar und erscheinen dann auch im nächsten Neuffener Anzeiger.

Redaktionsschluss hierfür ist jeweils dienstags um 10:00 Uhr!

Anfragen beim Bürgermeisteramt unter Telefon: 07025 106-222.

Wir bitten die Anbieter bzw. Empfänger schriftlicher Anfragen, die Stadtverwaltung zu informieren, wenn Sie die Gegenstände abgegeben bzw. erhalten haben.

Im Internet: Entfernen Sie bitte Ihre Anzeige wie in der Bestätigungsmail, die Sie nach dem Einstellen der Anzeige erhalten haben, oder schicken Sie eine Mail an

webmaster@neuffener-waren-und-hilfe-boerse.de und vergessen Sie nicht die Anzeigen-Nummer darin zu nennen.

Biete:

- 2-Sitzer- und Beistellsofa, braun und eine größere Wohnlandschaft, schwarz/weiß
- Heimtrainer-Standfahrrad

Mehr Sicherheit für alle. Dank „Tempo 30“

STADTBÜCHEREI



Stadtbücherei Neuffen im
Großen Haus

Tel. 842601,

E-Mail: buecherei@neuffen.de

Internet:

<http://buecherei.neuffen.de>

Märchenstube am 14. Dezember 2016

Heute erzählte **Herr Freudenberg** eine Tierkrimigeschichte. Sie hieß: Kommissar Gordon- Der erste Fall. Kommissar Gordon war ein Frosch.

Einem Eichhörnchen wurden viele Nüsse gestohlen. Es ging zu Kommissar Gordon zur Polizeistation im Wald. Dieser schrieb sich alles auf. Sein Verdacht fiel auf eine kleine Maus. Aber sie war es nicht. Die kecke Maus bekam den Namen Buffy und wurde die Assistentin vom Kommissar. Gemeinsam arbeiteten sie einen Plan aus. Sie stapelten viele Nüsse zu einem Dreieck und versteckten sich. In der Nacht kamen die Diebe.....

Man kann den Schluß selbst lesen! Herr Freudenberg spendete das Kinderbuch der Bücherei. Dort könnt ihr es ausleihen. Es ist spannend und sehr witzig. Wir freuen uns schon auf den Schluß.

Bericht von Nika Schnizler und Emma Blank (Kl. 3b der GS Neuffen)

Märchenstube

Am **Donnerstag** in der letzten Woche vor Weihnachten durften die beiden dritten Klassen der Grundschule Neuffen eine besondere Veranstaltung in der Märchenstube besuchen. Frau **Petra Schmidt**, eine Märchenerzählerin aus der Nähe von Tübingen, nahm die Kinder und ihre Lehrer, Frau Hillenbrand und Herrn Volz, mit auf eine Reise in die Märchenwelt. Danach schrieben die Kinder in Briefen ihre Eindrücke nieder. Samet erzählte folgendes:

Hallo liebe Oma,

heute waren wir in der Märchenstube. Petra Anna Schmidt erzählte das Märchen vom goldenen Schlüssel. Darin ging es um einen kleinen Jungen, der arm war. Er sammelte Holz im Wald und fand einen goldenen Schlüssel und eine silberne Kiste. Er öffnete die Kiste und fand Tierfiguren darin. Er nahm eine Figur, es war eine Henne, die auf einmal sprach. Sie erzählte dem Jungen eine Geschichte. Danach nahm er eine Schildkröte in die Hand und sie erzählte ihm auch eine Geschichte. Die Botschaft der ersten Geschichte war: Du sollst erst denken, dann handeln. Die andere Botschaft war, dass du deine Träume leben sollst. Beide Märchen waren toll. Schreib mal wieder! Es grüßt Dein lieber Samet
Doris Hillenbrand, Lehrerin an der GS Neuffen

Märchenstube

Am **Mittwoch**, den 21.12. 16, fand die letzte Veranstaltung der diesjährigen Märchenstube statt. Frau **Eva Schittenhelm** hatte eine besondere Weihnachts-

geschichte ausgesucht, nämlich die Geschichte von den vier Heiligen Drei Königen. Ungewöhnlich, nicht wahr? Doch alle Kinder, die diese Veranstaltung besuchten, wissen um den vierten König nun Bescheid.

Nun wurden die Türen der Märchenstube für dieses Jahr wieder verschlossen.

Die beiden „Erfinderinnen“ bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen der Märchenstube in irgendeiner Form beigetragen haben. Allen voran natürlich bei den Erzähler/innen, ohne die es keine Geschichten gegeben hätte. Ganz besonders erwähnt sollen hier zwei treue Erzählerinnen werden, nämlich Frau Eva Schittenhelm und Frau Elly Osswald. Beide sind schon von Anfang an dabei und Frau Schittenhelm hat gar die erste Veranstaltung im Jahr 2003 und nun die letzte im Jahr 2016

abgehalten. Nochmals ganz herzlichen Dank dafür.

Nun bleibt uns nur noch, allen frohe Weihnachten und für das Neue Jahr alles Gute zu wünschen.

Doris Hillenbrand, Lehrerin an der GS Neuffen

Weihnachtsferien in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei bleibt in der Woche vom 27. bis 31.12.2016 geschlossen. Ab Dienstag, den 03.01.2017 sind wir wieder für Sie da.

Wir wünschen allen Lesern schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Das Bücherei-Team



KINDERGÄRTEN

**Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind?**

Ihr Alltag erfordert Flexibilität und Verlässlichkeit. Gleichzeitig möchten Sie, dass Ihr Kind zuverlässig und liebevoll betreut und in seiner Entwicklung gefördert wird. Mit einer Tagesmutter, einem Tagesvater oder einer Kinderfrau lässt sich dieser Wunsch im familiären Rahmen für Kinder von null bis 14 Jahren individuell erfüllen.

Die familiäre Betreuung orientiert sich an

Ihrem Bedarf, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird dadurch erleichtert.

Die Kosten der Kindertagespflege sind in der Regel vergleichbar mit denen für Kindertageseinrichtungen. Unabhängig von der Höhe Ihres Einkommens können Sie Zuschüsse beim Landkreis Esslingen beantragen.

Für ausführliche Informationen und Beratung wenden Sie sich an den **Tageselternverein Kreis Esslingen e. V., Regionalabteilung Nürtingen, Frau Bauder unter 07022 / 30420-61 oder Email: h.bauder@tev-kreis-es.de**
www.tageselternverein-kreis-es.de

In der Zeit vom 27.12.2016 bis einschließlich 05.01.2017 haben wir Betriebsferien.

Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr.

SCHULEN



Kindersachenmarkt in der Jushalle Kohlberg

Am Samstag, den **04. Februar 2017** findet von **13.30 – 15.30 Uhr** in der Jushalle in Kohlberg ein Kindersachenmarkt statt. Die Annahme von gut erhaltenen und sauberen Kinderkleidern für **Frühjahr/Sommer** in den Größen 50 – 176 sowie Spielsachen, Babyausstattung, Umstandsbeleidung etc. erfolgt am Freitag, den 03. Februar 2017 von 16.00 – 18.00 Uhr in der Jushalle.

Kennbuchstaben zur Selbstausszeichnung können am 16.01.2017 unter Telefon 07123 / 162312 und 07025 / 9118489 ab 7.30 Uhr erfragt werden.

Die Rückgabe nicht verkaufter Ware ist am Samstag, 04. Februar 2017 von 19.00 – 19.30 Uhr.

Außerdem gibt's wie immer Kaffee und leckere Kuchen (auch zum Mitnehmen). Es fließen 10% des Erlöses als Spende an den Förderverein Grundschule Kohlberg e.V..

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Evangelische Kirchengemeinde Neuffen

Gemeindebüro: Renate Munk, Tel. 2720, E-Mail: info@ev-kirche-neuffen.de
Kontaktzeit: montags-donnerstags 10 bis 12 Uhr

Pfarramt-Ost:
Pfarrer Gunther Seibold, Tel. 2720, seibold@ev-kirche-neuffen.de

Pfarramt-West:
Pfarrer Christoph Schubert, Tel. 07026 3728391 oder mobil 01575 7755663, christoph.schubert@elkw.de (in Vertretung von Pfarrerin Anne Rahlenbeck)

Jugendbüro/CVJM:
Jugendreferentin Franziska Goller, Tel. 841489, goller@ev-kirche-neuffen.de

Urlaub und Vertretungen Weihnachten/Jahreswechsel

Pfr. Seibold hat Urlaub 2.-5.1.2017, Vertretung übernimmt Pfr. Schubert (Adresse s.o.)

Franziska Goller hat Urlaub 27.12. bis 7.1. Das Gemeindebüro ist vom 23.12. bis 5.1. nicht besetzt.

Wochenspruch:

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. Joh. 1,14

GOTTESDIENSTE

HEILIGABEND

Samstag, 24. Dezember

15.00 Gottesdienst im Haus Geborgenheit mit Pfr. Schubert

16.00 Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel (s.u.)

Pfr. Seibold und Team
Opfer: Brot für die Welt/Hilfe für Brüder

17.30 Hauptgottesdienst (s.u.)

Predigt: Pfr. Seibold
Predigttext: Joh 3,16-21
Thema: „Diese Welt lieben? Gottes Tat!“

Opfer: Brot für die Welt/Hilfe für Brüder

22.30 Spätgottesdienst Lichtnacht (s.u.)

Jugendreferentin Goller und Team

CHRISTFEST

Sonntag, 25. Dezember

10.00 Fest-Gottesdienst (s.u.)

Predigt: Pfr. Seibold, Liturgie: Vikar Schneider
Predigttext: Micha 5,1-4a
Thema: „Frieden beim Christkind“

Opfer: Brot für die Welt/Hilfe für Brüder

KINDERSACHENMARKT

Verkauft werden: Gut erhaltene Kinderbekleidung (Frühjahr / Sommer)
Spielzeug, Kinderwagen, Autositze, Umstandsmoden usw.

Weiter bieten wir: Kaffee, Kuchen und Getränke, Kuchen auch zum Mitnehmen.

10 % des Erlöses kommen als Spende den Kindern der Grundschule Kohlberg zugute.
3,- € Bearbeitungsgebühr pro Anbieter!

Begrenzung 50 Teile, davon bitte nur 2 Paar Schuhe, Anlieferung in Wäschekörben!

Verkauf: Samstag, 04. Februar 2017 von 13.30 – 15.30 Uhr, Jushalle Kohlberg

Annahme: Freitag, 03. Feb. 2017 von 16.00 – 18.00 Uhr, Jushalle Kohlberg

Kennbuchstaben für die Auszeichnung können am 16.01.2017 unter Telefon 07025 / 9118489 oder 07123 / 162312 ab 7.30 Uhr erfragt werden.

Rückgabe: Samstag, 04. Februar 2017 von 19.00 – 19.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Montag, 26. Dezember

10.00 Familiengottesdienst im Gemeindehaus (s.u.)
Weihnachtsspiel der Kinderkirche. Kinderkirch-Team mit Pfr. Schubert
Opfer: Patenkind der Kinderkirche, Kinderwerk Lima

ALTJAHRABEND**Tagesspruch:**

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.
Ps. 103,8

Samstag, 31. Dezember

17.00 Dank-Gottesdienst mit anschließendem Abendmahl (s.u.)
Predigt: Pfr. Seibold
Predigttext: Jesaja 30,15-17
Thema: „Stille, die stärkt“
Opfer: Eigene Gemeinde

NEUJAHR**Tagesspruch:**

Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

Kolosser 3,17

Sonntag, 1. Januar

17.00 Festgottesdienst (s.u.)
Predigt: Landesbischof July
Predigttext: Jahreslosung
Hesekiel 36,26
Thema: Ein neues Herz und ein neuer Geist
Opfer: Evangelisch im Täle

Dienstag, 3. Januar

16.00 Gottesdienst im Haus Geborgenheit mit Pfr. Schubert

ERSCHEINUNGSFEST**Tagesspruch:**

Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt.
1. Joh. 2,8

Freitag, 6. Januar

10.00 Gottesdienst
Predigt: Pfr. Seibold
Predigttext: Joh 1,15-18
Thema: „Echt was zu sehen!“
Opfer: Weltmission

Samstag, 7. Januar

17.00 Goldene Hochzeit von Otto und Barbara Guth

Wochenspruch:

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
Römer 8,14

Sonntag, 8. Januar

10.00 Gottesdienst
Predigt: Pfr. Schubert
Predigttext: Mt 4,12-17
Thema:
Opfer: Eigene Gemeinde

TERMINE**Freitag, 23. Dezember**

10.00 Probe des Weihnachtsspiels (Kirche)

10.00 Probe Kinderkirche (Gemeindehaus)

19.00 Christmas-Rock

Freitag, 30. Dezember

17.00 Musikteamprobe
19.30 Projektchor für den Neujahrsgottesdienst im Gemeindehaus unter der Leitung von Bezirkskantorin Angelika Rau-Culo (s.u.)

Samstag, 7. Januar

13.00 Christbaumsammlung

Sonntag, 8. Januar

11.00 Mitarbeiterempfang

Dienstag, 10. Januar

14.30 Seniorentreff zur Jahreslosung mit Pfr. Schubert
14.30 Handarbeits-Treff
15.00 Kinderstunde (4-jähr. bis Ende 1. Klasse)
17.00 Jungschar Senfkörner für Mädchen und Jungs (Klasse 2-4)
17.30 Jungschar Girls Club (5.-7. Klasse)
20.00 Allianz-Gebetsabend im Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 11. Januar

9.00 Gebets- und Gesprächskreis
14.30 Konfi-Unterricht 1
16.15 Konfi-Unterricht 2
19.00 FitForFuture
19.30 Jugendkreis
20.00 CHORgrenzenlos

Donnerstag, 12. Januar

15.00 offener Flötenkreis
20.00 Abend mit der Bibel
20.00 Posaunenchor

Freitag, 13. Januar

17.30 Bubenjungschar (Klasse 5-7)

HINWEISE**Weihnachtsgottesdienste**

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an den Festtagen. Sie werden ganz unterschiedlich gestaltet sein.

An **Heiligabend** zum **Familiengottesdienst um 16.00 Uhr** sind Jung und Alt herzlich eingeladen. Im Krippenspiel wird die Weihnachtsgeschichte von Kindern in Szene gesetzt, wo immer wieder die Frage auftaucht, wer von den Menschen bei der Krippe wirklich gebraucht wird. Der **Hauptgottesdienst um 17.30 Uhr** wird festlich und besinnlich die Heilige Nacht eröffnen. Der Posaunenchor wirkt dabei mit.

Beim **Spätgottesdienst "Lichtnacht" um 22.30 Uhr** wird die Kirche von vielen Kerzen erleuchtet sein. Die Lichtnacht wird von Jugendlichen kreativ und für die ganze Gemeinde gestaltet.

Der **Gottesdienst am Christfest um 10 Uhr** wird gemeinsam von Vikar Schneider und Pfr. Seibold gehalten. Musika-

lich wirkt ein Singteam mit.

Am **zweiten Weihnachtstag um 10.00 Uhr** lädt die Kinderkirche die ganze Gemeinde zu ihrem Krippenspiel ins Gemeindehaus ein.

Die **Opfersammlung** in den Weihnachtsgottesdiensten kommt den Aktionen „Brot für die Welt“ und „Hilfe für Brüder“ zugute, die in aller Welt den Ärmsten der Armen zum Lebensnotwendigen helfen. Am 2. Weihnachtsfeiertag kommt das Opfer dem Patenkind der Kinderkirche in Peru zugute.

Weihnachtsaktion Brot für die Welt 2016

Die von der Evangelischen Kirche in Deutschland und den Freikirchen gemeinsam getragene 58. Aktion BROT FÜR DIE WELT steht unter dem Motto: „Satt ist nicht genug“ (www.brot-fuer-die-welt.de).

Tütchen und Überweisungsträger zur Opfergabe liegen in der Martinskirche aus.

Helpen Sie mit, dass „alle Menschen Leben und volle Genüge haben“. Danke für Ihre Fürbitte, Opfer und Spende für Brot für die Welt.

Wer sein Opfer für die Ärmsten der Welt über die Aktion „Hilfe für Brüder“ (www.gottes-liebe-weltweit.de) geben möchte, kann das auf dem Opfertütchen vermerken oder bei der Überweisung. Gerne erhalten Sie eine Spendenbescheinigung, wenn Sie Namen und Adresse dazuschreiben.

Im **Gottesdienst am Altjahrabend (Silvester)** ist der dankbare Rückblick auf das vergehende Jahr Thema. Es wirkt der Flötenkreis mit. Der Gottesdienst dauert eine knappe Stunde, das anschließende Abendmahl eine knappe halbe Stunde.

Neujahrsgottesdienst mit Landesbischof July

Der höchste Repräsentant unserer Württembergischen Landeskirche, Landesbischof Dr. Frank Otfried July, kommt zum Distrikt-Gottesdienst ins Neuffener Tal! Die Landeskirche eröffnet das Jubiläumsjahr 2017 damit bei uns. Weil in Neuffen die größte Kirche im Täle ist, findet der Gottesdienst hier statt und alle sind herzlich eingeladen dabei zu sein!

Das Thema von Gottesdienst und Predigt ist die neue Jahreslosung der Kirchen in Deutschland: "Gott spricht: Ich schenke dir ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch." Der Gottesdienst beginnt am 1.1. um 17 Uhr in der Martinskirche Neuffen.

Im Gottesdienst spielen die vereinten Posaunenchöre, die Orgel, es singen ein Projektchor (s.u.) und ein Singteam. Die Täles-Pfarrer sorgen für den Rahmen. Einen Farbtupfer setzt ein Anspiel mit Jugendlichen. Anschließend an den Gottesdienst sind alle eingeladen zur Begegnung beim Ständerling.

Wer möchte gerne etwas dafür backen? Ob Süßes oder Salziges, alles, was man aus der Hand essen kann, ist willkommen. Bitte tragen Sie sich in die Liste ein, die in der Kirche ausliegt, oder

melden Sie sich bei Rose Heimgärtner (Tel.: 5796; heimgaertner@ev-kirche-neuffen.de). Vielen Dank.

Morgens ist an diesem Sonntag **kein** Gottesdienst

Projektchor zum Gottesdienst an Neujahr

Alle, die gern einmal im Chor singen und darin nicht ganz fremd sind, sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Projektchor! Unter Leitung von Kantorin Rauculo trifft man sich am Freitag, 30.12. um 19.30 Uhr zur Probe im Gemeindehaus Neuffen und probt 2 bis 3 Lieder. Gerne weitersagen!



Mitarbeiterempfang Sonntag, 8.1.2017

Zum traditionellen Danke-Empfang Anfang des neuen Jahres laden wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihren Familien und Partnern herzlich ein!

Wie in den letzten Jahren beginnt der Sonntag mit dem Gemeindegottesdienst um 10 Uhr in der Martinskirche. Danach wird es im Gemeindehaus ein Programm mit Rückblick und Ausblick geben. Im Anschluss an das Zwischenprogramm erwartet Sie und Euch ein Mittagessen mit Dessert und Kaffee.

Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt ein befreiendes Danke-Geschenk bereit!

Diese Einladung ist ein Danke für die Mitarbeit in der Kirchengemeinde das Jahr über. Wir bitten herzlich um Anmeldung im Gemeindebüro (Telefon, Mail) oder per Eintragung in die Liste, die im Kirchenkafeebereich in der Kirche ausliegt.

Faltkarten der Martinskirche und von Neuffen

Die jährlichen Grußkarten der Kirchengemeinde sind Falt-Fotokarten im Format A6. Wenn das jeweils aktuelle Jahr um ist, werden die Karten gegen einen Beitrag (Richtpreis 50 Ct.) abgegeben. Die Karten sind zeitlos (ohne Jahreszahl) und auf der hinteren Außenseite steht ein passender biblischer bzw. geistlicher Spruch. Die Karten sind in der Martinskirche und können dort nach allen Gottesdiensten erworben werden. Die Karten findet man auch in der Homepage mit Bildern unter <http://www.ev-kirche-neuffen.de/service/faltkartenangebote/>

Christbaumsammlung

Am **Samstag, 7. Januar** ab 13 Uhr sammelt der CVJM die ausgedienten Christbäume gegen eine Spende von 2 EUR ein. Der Erlös ist für die Jungbläserausbildung im Posaunenchor bestimmt.

Näheres dazu in den CVJM-Vereinsnachrichten



Allianz-Gebetswoche 2017

Die Evangelische Allianz (www.ead.de) ist ein Zusammenschluss der verschiedenen Evangelischen Kirchen, Gemeinden und Gemeinschaften. Es ist gut, dass wir uns als Gemeinde im größeren Zusammenhang wissen dürfen. Die Evangelische Allianz regt jedes Jahr im Januar dazu an, im Rahmen einer weltweiten Gebetswoche aneinander zu denken und miteinander zu beten.

In Neuffen wird die Allianz-Gebetswoche von der Kirchengemeinde und CVJM gemeinsam mit der EFN vorbereitet. Sie bietet auch Gelegenheit, dass in Neuffen wohnhafte evangelische Christen sich beteiligen, die sonst in Gemeinden außerhalb Neuffens zuhause sind. So lernen wir uns als Christen unterschiedlicher Heimat gegenseitig kennen!

Geplant sind 2 Gebetsabende:

Dienstag, 10. Januar um 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus

Sonntag, 15. Januar um 20 Uhr in der EFN, Uracher Weg 11

Die Allianz-Gebetsabende sind öffentlich und für jedes Alter! Ein Schwerpunkt liegt neben dem biblischen Impuls auf dem gemeinsamen Gebet. Wer nicht laut betet, kann sich still in die Gemeinschaft einbringen. Im Anschluss an die Gebetsabende ist Gelegenheit zur Begegnung.

IM TÄLE UND DRUMRUM

Benefiz-Gala mit Sea + Air

Die Frickenhäuser Musikszene lädt Sie zu einem besonderen Konzert am zweiten Weihnachtsfeiertag, **26. Dezember 2016 um 20 Uhr** in die **Evang. Kirche in Frickenhausen** ein. Das Musikerpaar SEA + AIR, die ihre Rückkehr von 5 Jahren Welttournee mit dem ersten Auftritt in ihrem Heimatdorf überhaupt feiern möchten, gehören mit über 700 Konzerten in 30 Ländern, Platz 49 der deutschen Albumcharts, diversen Musikpreisen zu einem der weltweit erfolgreichsten Musikacts aus Baden-Württemberg.

Mit dabei: die Paperboys, Frickenhäuser Urgestein, die ihren Songs mit Latin- und Countryeinflüssen einen speziellen Stempel aufdrücken. Der Gambian Boys Choir, in Frickenhausen wohnhafte Flüchtlinge aus Gambia, mit ihrer Weltpremiere. Und ein seltener Unplugged-Auftritt von So oder Besser mit Gitarre und Banjo.

Darüber hinaus warten diverse Überraschungen auf Sie. Ein perfekter Weihnachts - Abend mit schöner, akustischer Musik und Unterhaltung für einen guten Zweck:

Der komplette Erlös der Ticketverkäufe ist für die Flüchtlingshilfe des Frickenhäuser Arbeitskreis Integration und zur

Installation eines behindertengerechten Eingangs zur Kirche bestimmt.

Tickets zu 10 € erhältlich bei:

Schneckenhoflädle, Apotheke und Weigel Schreibwaren in Frickenhausen Nürtinger Zeitung, tausendgründe in Neuffen & Dettingen/Erms

Abendkasse sowie online: www.ntz.de/service/kartenvorverkauf/



Ökumenische Mitteilungen der beiden Kirchengemeinden

Ökumenische Sternsingeraktion 2017

Die Sternsinger sind 2017 wie folgt unterwegs, Änderungen vorbehalten.

3.1.2017 Neuffen:

Auchtert, Weidentr., Erlenstr., Roßbergstr., Hohenzollernstr., Friedr.Silcherstr.22-52, Lichtensteinstr., Florianstr., Achalmstr., Teckstr., Hart, Kirchheimerstr., Adolf-Feucht-Weg, Zwillberg

3.1.2017 Kappishäusern Ost

4.1.2017 Neuffen:

Im Zweifelhard, Ludwigstr., Breitensteinstr., Taläckerstr., Urbanstr., Ulrichstr., Stuttgarter Str., Paulusstr., Haldenweg 18-49, Uhlradstr., Unterer Graben, Löwen-gasse, Nr., Hörnleweg, Friedr.Silcherstr. 8-16, Staufenberg, Rechbergweg, Nürtingerstr. 15-85, In der Wanne, Goethestr. 7-12, Hindenburgstr., Friedhofweg, Weinsteigle, Wasserstube, Eichbergstr., Zweifelhardt, Ludwigstr., Breitensteinstr., Taläckerstr., Hebelstr., Wielandstr., Friedrich Silcherstr. 54-80

4.1.2017 Kappishäusern Mitte

5.1.2017 Neuffen:

Schulweg, Uracher Weg, Schaf-gasse, Reutlingerstraße, Nürtingerstr. 1-14, Hofstettenstr., Schleifmühlenweg, Krapfenäckerweg, Altstadt, Albstr. ,Nr., Bahnhofstr., Oberer Graben 36-44, Friedrich Silcherstr.54-80,Schwabstr.,Wielandstr., Eichendorfstr., Hauffstr., Hölderlinsstr., Schützenhausweg, , Mörikestr., Kernerstr. , Burgstr., Eberhardstr., Schloßgasse, Auf der Stiegel, Steinachweg, Haldenstr. 1-17, Ziegelrain, Jakob-Metzger-Weg, Dentel, In der Bointe, Burgstr., Eberhardstr.

5.1.2017 Kappishäusern West

Neuffener Str., Hohenstauferstr., Bohlstr., Hörnlesweg, Jusiweg, ImBerggarten, Metzingerstr. 15-65, Zollernstr., Florianstr., Brühlweg, Achalmstr.

Danke, wenn Sie diese Aktion durch ihre Gaben unterstützen.





**Katholische Kirchengemeinde
St. Michael Neuffen
mit Beuren, Balzholz, Kohlberg und
Kappishäusern**

Öffnungszeiten kath. Pfarrbüro:
Montag – Mittwoch und Freitag von 8.30
– 11.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Telefon (07025) 2756-Fax (07025) 909342
E-Mail: pfarramt@sankt-michael.eu
Homepage: www.sankt-michael.eu
Bankverbindung Kreissparkasse Esslin-
gen
IBAN DE08 6115 0020 0048 6041 69
BIC ESSLDE66XXX

**I. Gottesdienste
Seelsorgeeinheit Hohenneuffen
St. Michael Neuffen, St. Paulus
Beuren, Klaus v. Flüe Frickenhausen,
Hl. Geist Großbettlingen**

**Samstag, 24. Dezember – Heiliga-
bend**

15:00 Krippenfeier in Großbettlingen
15:30 Krippenfeier in Frickenhausen
16:30 Krippenfeier in Neuffen
17:30 Christmette in Frickenhausen
19:45 Christmette in Großbettlingen
22:00 Christmette in Beuren
Kollekte für Adveniat

**Sonntag, 25. Dezember – Weihnach-
ten – Hochfest der Geburt des Herrn**

10:00 Hochamt für die ganze Seelsor-
geeinheit in der St. Michaels-
Kirche in Neuffen

**Montag, 26. Dezember – Hl. Stepha-
nus**

9:00 Eucharistiefeier für die ganze
Kirchengemeinde in Beuren mit
Einladung der evangelischen
Mitschwestern
10:30 Eucharistiefeier mit Kinderseg-
nung der ganzen Kirchengeme-
inde in Großbettlingen
sowie allen Täuflingen/Kindern,
die 2016 getauft wurden.
Gesang des Männerchores
TSuGV und Panti-Kindergarten

Dienstag, 27. Dezember

18:30 Eucharistiefeier in Beuren

Mittwoch, 28. Dezember

18:30 Eucharistiefeier in Groß-
bettlingen

Donnerstag, 29. Dezember

18:30 Eucharistiefeier in Neuffen

Freitag, 30. Dezember

18:30 Eucharistiefeier in Fricken-
hausen

Samstag, 31. Dezember - Silvester

16:00 Eucharistiefeier in Groß-
bettlingen

17:30 Eucharistiefeier in Beuren

**Sonntag, 1. Januar 2017 – Hochfest
der Gottesmutter Maria - Neujahr**

9:00 Eucharistiefeier in Fricken-
hausen

10:30 Eucharistiefeier in Neuffen

Dienstag, 3. Januar

13:30 ökumenische Sternsingeraus-
sendung in Neuffen

18:30 Eucharistiefeier in Beuren

Mittwoch, 4. Januar

10:00 Sternsingeraussendung in
Beuren

18:30 Eucharistiefeier in Groß-
bettlingen

Donnerstag, 5. Januar

18:30 Eucharistiefeier in Neuffen

**Freitag, 6. Januar- Erscheinung des
Herrn**

10:30 Eucharistiefeier mit allen Stern-
sängern der Seelsorgeeinheit als
Abschluss der Sternsinger-
Aktion für die ganze Seelsorge-
einheit

Samstag, 7. Januar

16:30 Eucharistiefeier in Neuffen

18:30 Eucharistiefeier in Groß-
bettlingen

**Sonntag, 8. Januar 2017 – Taufe des
Herrn**

8:30 Eucharistiefeier in Fricken-
hausen

10:00 Eucharistiefeier in Beuren

11:30 Hl. Taufe in Neuffen von Mika
Noel Schön

Dienstag, 10. Januar

18:30 Eucharistiefeier in Beuren

Mittwoch, 11. Januar

14:00 Eucharistiefeier zum Jahresbe-
ginn für den Seniorenmittag

18:30 Eucharistiefeier in Großbettlin-
gen

Donnerstag, 12. Januar

18:30 Eucharistiefeier in Neuffen

Freitag, 13. Januar

18:30 Eucharistiefeier in Fricken-
hausen

Samstag, 14. Januar

16:30 Eucharistiefeier in Fricken-
hausen

18:30 Eucharistiefeier in Beuren

**Sonntag, 15. Januar- 2. Sonntag im
Jahreskreis**

8:30 Eucharistiefeier in Neuffen

10:00 Eucharistiefeier in Groß-
bettlingen

II. Mitteilungen und Veranstaltungen

Friedvolle Weihnachten

„Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde
euch eine große Freude, die dem ganzen
Volk zuteil werden soll: Heute ist in der
Stadt Davids der Retter geboren; Er ist
der Messias, der Herr“ So lautet die Bot-
schaft des Engels an die Hirten.
Selig sind wir, wenn wir unsere Herzen
für diese große Freude öffnen. Selig sind
wir, wenn wir aus unserem Lebensraum
eine kleine Stadt Bethlehem machen, wo
Jesus jeden Tag geboren wird. Selig sind
wir, wenn wir in diesem Kind den Messias,
den Retter der Welt erblicken.

Wer glaubt ist nie allein. Bringen wir in den
nächsten Tagen und Wochen unseren
gemeinsamen Glauben zum Ausdruck.
Nehmen wir aktiv an den Feiern teil, die
in allen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit
angeboten werden. Damit bereiten wir

dem Herrn den Weg zu uns und zu den
Mitmenschen. Jedem und jeder wünsche
ich ein frohes Weihnachtsfest und ein
gesegnetes neues Jahr 2017.

Pfarrer Achille Mutombo-Mwana

„O mein Herr und Gott!

**Wer dich mit reiner und schlichter Lie-
be sucht, warum sollte er dich nicht
finden, ganz wie er es wünscht und
ersehnt? Bist du es doch,
der sich als Erster auf den Weg macht,
um denen entgegenzueilen und zu be-
gennen, die dich finden wollen.“**

(Johannes vom Kreuz, Weisungen 2)

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros über
Weihnachten und Neujahr**

Das Pfarrbüro ist von Dienstag, 27. De-
zember bis Freitag, 30. Dezember 2016
und vom Montag 2. Januar bis Don-
nerstag 5. Januar 2017 geschlossen. Ab
9. Januar sind wir wieder zu unseren
gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.
In dringenden seelsorgerischen Fällen
wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro
Frickenhausen, Kolpingstraße 8, Telefon
07022/41710. Bitte auch den Anrufbe-
antworter besprechen, er wird täglich
abgehört.



Ökumenische Sternsingeraktion 2017
Die Sternsinger sind 2017 wie folgt unter-
wegs, Änderungen vorbehalten.

3.1.2017 Neuffen:

Auchtert, Weidentr., Erlenstr., Roßberg-
str., Hohenzollernstr., Friedr.Silcher-
str.22-52, Lichtensteinstr., Florianstr.,
Achalmstr., Teckstr., Hart, Kirchheimer-
str., Adolf-Feucht-Weg, Zwillberg

3.1.2017 Kappishäusern Ost

4.1.2017 Neuffen:

Im Zweifelhard, Ludwigstr., Breitenstein-
str., Taläckerstr., Urbanstr., Ulrichstr.,
Stuttgarter Str., Paulusstr., Haldenweg 18
-49, Uhlandstr., Unterer Graben, Löwen-
gasse, Nr., Hörnleweg, Friedr.Silcherstr.
8-16, Staufenberg, Rechbergweg, Nür-
tingerstr. 15-85, In der Wanne, Goethe-
str. 7-12, Hindenburgstr., Friedhofweg,
Weinsteigle, Wasserstube, Eichbergstr.,
Zweifelhardt, Ludwigstr., Breitensteinstr.,
Taläckerstr., Hebelstr., Wielandstr., Fried-
rich Silcherstr. 54-80

4.1.2017 Kappishäusern Mitte

5.1.2017 Neuffen:

Schulweg, Uracher Weg, Schaf-
gasse, Reutlingerstraße, Nürtingerstr. 1-14,
Hofstettenstr., Schleifmühlenweg, Krap-

fenäckerweg, Altstadt, Albstr., Nr., Bahnhofstr., Oberer Graben 36-44, Friedrich Silcherstr. 54-80, Schwabstr., Wielandstr., Eichendorfstr., Hauffstr., Hölderlinsstr., Schützenhausweg, Mörikestr., Kernerstr., Burgstr., Eberhardstr., Schloßgasse, Auf der Stiegel, Steinachweg, Haldenstr. 1-17, Ziegelrain, Jakob-Metzger-Weg, Dentel, In der Bointe, Burgstr., Eberhardstr.

5.1.2017 Kappishäusern West

Elternabend Firmung 2017

Donnerstag, 12. Januar, 19:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus Neuffen.

Seniorenachmittag in Neuffen

Zum Seniorenachmittag am **Mittwoch, 11. Januar 2017** laden wir alle Senioren herzlich zum Jahresbeginn mit einer Eucharistiefeier in der St. Michaels-Kirche Neuffen um **14 Uhr** und anschließend dem Fröhlichen Start ins neue Jahr im katholischen Gemeindehaus Neuffen ein. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte beim katholischen Pfarramt in Neuffen, Telefon 07025/2756; gerne holen wir Sie zu Hause ab und bringen Sie abends wieder nach Hause.

Frauenkreis Beuren

Der Frauenkreis trifft sich zur Besprechung für den Kaffeemittwoch am Dienstag, 10. Januar um 19 Uhr im katholischen Gemeindehaus Beuren.

Kaffeemittwoch in Beuren

Unsere Kirchengemeinde lädt herzlich ein zum Kaffeemittwoch im katholischen Gemeindehaus Beuren am **Sonntag, 15. Januar 2017 ab 14 Uhr**.

Lassen Sie sich verwöhnen mit Kaffee und Kuchen, Schmalzbrot, Saitenwürstchen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Der Erlös ist für die Sanierung des Gemeindezentrums in Neuffen.

Für unser **Kuchenbuffet mit Kaffee** bitten wir um Kuchenspenden.



Evangelische
Freikirche Neuffen
Uracher Weg 11,
Neuffen

Freitag, 23.12.

16.30 Jungschar
19.45 Jugendtreff

Samstag, 24.12. Heiligabend

16.00 Familiengottesdienst mit Thorsten Zillgitt

Sonntag, 25.12., 1. Weihnachtsfeiertag

10.00 Gottesdienst mit Harald Leichte
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen

Dienstag, 27.12.

20.00 Hauskreis in Nürtingen

Mittwoch, 28.12.

20.00 Hauskreis in Nürtingen + Junge Erwachsene

Donnerstag, 29.12.

20.00 Hauskreise in Neuffen und Metzingen

Sonntag, 1.1.2017

16.00 Gottesdienst mit Detlef Wazyński, Reutlingen
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen

Sonntag, 8.1.2017

10.00 Gottesdienst mit Friedrich Holzmann, Freudenstadt

Dienstag, 10.1.

20.00 Allianzgebet im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 15.1.

10.00 Gottesdienst mit Gastprediger aus Wendlingen
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen

20.00 Allianzgebet in unseren Räumen

Hinweis

Entnehmen Sie bitte weitere Details zum Allianzgebet den Veröffentlichungen der ev. Kirche.

Wort Gottes für diese Woche:

Nochmals wollen wir uns das Ereignis des Jahres vor Augen führen, Jesus Geburt. Wie kommt das Ereignis an?

„Auf einmal war der Engel von den himmlischen Heerscharen umgeben, und sie alle priesen Gott mit den Worten: Ehre sei Gott im höchsten Himmel und Frieden auf Erden für alle Menschen, an denen Gott Gefallen hat.“

Neues Testament, Lukas-Evangelium, Kapitel 2, Verse 13-14 (NL)

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr. Nehmen Sie sich Zeit und halten Sie inne – was kann Gott im neuen Jahr tun in Ihrem Leben?

Die Gemeindeleitung

Du bist eingeladen!

Na klar zur **Jungschar!**
Für Jungen und Mädchen von 2. Klasse bis 6. Klasse



WANN: (in der Schulzeit)

jeden Freitag, **16:30 - 18:30 Uhr**

WO: im Uracher Weg 11, in der **Ev. Freikirche Neuffen**.

Du bist eingeladen! Zum Mitspielen, Nachdenken und richtig was Erleben.

Jungschar - echt stark! Noch Fragen?

Tel.: Jeannette (843615), Henry (844455)

Email: jungschar@efn-neuffen.de

www.efn-neuffen.de



24.12.2016 – 08.01.2017

Wochenspruch des Kirchenjahres:

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Johannes 1, 14a

GOTTESDIENSTE

Heilig Abend – 24. Dezember Gemeinde- und CVJM-Haus

16.00 Familiengottesdienst „Himmel auf Erden“ - Weihnachtsmusical im Königshaus, Diakonin Judith Heinrich
Opfer für die Kinderkirche Königshaus, Stiftskirche

Michaelskirche

Ab 13 Kurrendeblasen Posaenorchester Kohlberg/Kappishäusern

16.00 Gottesdienst, Pfarrer Harald Grimm
Opfer für ein Friedensprojekt der Schneller-Schule in Jordanien sowie für ein Ausbildungsprojekt des YMCA/CVJM in Nordnigeria

Stiftskirche

16.00 Christvesper mit dem Kirchenchor, Pfarrer Tobias Gentsch

Opfer für ein Friedensprojekt der Schneller-Schule in Jordanien sowie für ein Ausbildungsprojekt des YMCA/CVJM in Nordnigeria

18.00 Christvesper mit dem Posaenorchester, Pfarrer Harald Grimm

Opfer für ein Friedensprojekt der Schneller-Schule in Jordanien sowie für ein Ausbildungsprojekt des YMCA/CVJM in Nordnigeria

22.30 Christnacht, Pfarrer Michl Krimmer und Wolfgang Budweg
Opfer für ein Friedensprojekt der Schneller-Schule in Jordanien sowie für ein Ausbildungsprojekt des YMCA/CVJM in Nordnigeria

Christuskirche

15.30 Kleinkind-Gottesdienst

17.30 Gottesdienst, Pfarrer Michl Krimmer

Opfer für ein Friedensprojekt der Schneller-Schule in Jordanien sowie für ein Ausbildungsprojekt des YMCA/CVJM in Nordnigeria

Christfest - 25. Dezember

Michaelskirche

11.00 Gottesdienst, Pfarrer Tobias Gentsch

Opfer für Brot für die Welt, Kamerun, „Ins Leben helfen“
Keine Kinderkirche Königshaus.

Stiftskirche

9.30 Gottesdienst mit dem CVJM-Chor, Pfarrer Tobias Gentsch

Opfer für Brot für die Welt, Kamerun, „Ins Leben helfen“
Keine Kinderkirche Königshaus.
Für Eltern mit Kleinkindern steht die Sakristei mit Audio-Übertragung zur Verfügung.

Christuskirche

Kein Gottesdienst

Christfest – 26. Dezember

10.00 Zentraler Gottesdienst, Dr. Friedmann Eißler
Opfer für Brot für die Welt, Kamerun, „Ins Leben helfen“
Keine Kinderkirche. Für Eltern mit Kleinkindern steht der Eltern-Kind-Raum zur Verfügung.

9.15 Marienkirche, Aussendungsgottesdienst der Sternsinger

Samstag 31. Dezember - Altjahrsabend, Michaelskirche

17.00 Gottesdienst mit integrierter Feier des Heiligen Abendmahls, Pfarrer Harald Grimm
Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehört insbesondere der Fond für Öffentlichkeitsarbeit

Keine Kinderkirche Königshaus.**Stiftskirche**

18.00 Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls im Anschluss und dem Posaunenchor, Pfarrer Harald Grimm
Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehört insbesondere der Fond für Öffentlichkeitsarbeit
Keine Kinderkirche Königshaus. Für Eltern mit Kleinkindern steht die Sakristei mit Audio-Übertragung zur Verfügung.

Sonntag, 01. Januar – Neujahrstag**Stiftskirche**

Kein Gottesdienst

Michaelskirche

10.00 Gottesdienst mit dem Gottesdienstteam

Christuskirche

17.00 Zentraler Gottesdienst Neujahrsempfang mit dem CVJM-Chor, Pfarrer Harald Grimm
Opfer für die eigene Gemeinde u.a. für die Konfirmandenarbeit
Es findet keine Kinderkirche in der Christuskirche statt. Für Eltern mit Kleinkindern steht der Eltern-Kind-Raum zur Verfügung.

Freitag, 06. Januar - Epiphania**Stiftskirche**

9.30 Zentraler Gottesdienst, Pfarrer Tobias Gentsch,
Opfer für die Weltmission,
Keine Kinderkirche Königshaus. Für Eltern mit Kleinkindern steht die Sakristei mit Audio-Übertragung zur Verfügung.

9.15 Dankgottesdienst der Sternsinger in der **Marienkirche**

Sonntag, 08. Januar – 1. Sonntag nach Epiphania**Stiftskirche**

9.30 Gottesdienst, Pfarrer Tobias Gentsch
Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehört besonders auch unser Fond für bedürftige Gemeindeglieder,
Keine Kinderkirche Königshaus. Für Eltern mit Kleinkindern steht

die Sakristei mit Audio-Übertragung zur Verfügung.

Christuskirche

10.00 Gottesdienst, Prädikantin Rebekka Widmayer
Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehört besonders auch unser Fond für bedürftige Gemeindeglieder,
Für Eltern mit Kleinkindern steht der Eltern-Kind-Raum zur Verfügung. Die Kinderkirche findet parallel im Gemeindezentrum statt.

Michaelskirche

9.00 Gottesdienst, Prädikantin Rebekka Widmayer
Opfer für die eigene Gemeinde, dazu gehört besonders auch unser Fond für bedürftige Gemeindeglieder,
Keine Kinderkirche Königshaus

Sonntag, 15. Januar

9.00 Michaelskirche Gottesdienst, Pfarrer Michl Krimmer
9.30 Stiftskirche Gottesdienst, Dekan i.R. Michael Schreiber
10.00 Christuskirche Gottesdienst, Pfarrer Michl Krimmer

AUS DEM GEMEINDELEBEN**„füreinander da sein – Verantwortung leben“**

Das kostenlose Dienstleistungsangebot der Ev. Kirchengemeinde richtet sich an alle Bürger Dettingens und Kappishäusern, die alters-, krisen- oder krankheitsbedingt Hilfe suchen und umfasst die Bereiche Besuchsdienst, Haushalt, Garten, handwerkliches, Fahrdienste, Büro/Behörden, Leih-Großeltern, Sonstiges. Suchen Sie Hilfe? Wir sind offen. Fragen Sie einfach nach! Wir werden dann versuchen, Ihnen zu helfen. Ansprechpartner **montags von 9 bis 11 Uhr:**

Karin Beck
Tel. 07123/399 133
E-Mail: fuereinander@kirche-dettingen.de

füreinander da sein – Verantwortung leben

... macht Urlaub! Während der Weihnachtsferien (23.12. - 5.1.) ist das Büro nicht besetzt. Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Weihnachtszeit.
Karin Beck

Wöchentlicher Mittagstisch im Gemeinde- und CVJM-Haus

Herzliche Einladung zum Gemeindegemeinschaftessen jeden Mittwoch zwischen 11.45 und 13.30 Uhr.

Zur besseren Planung erbitten wir Ihre Anmeldung bei der evangelischen Kirchenpflege (Tel. 92799-3) oder im Gemeindebüro (Tel. 92799-50).

Am 11. Januar erwartet Sie folgendes Gericht: Gulasch mit Reis und Salat.

Außerdem wird eingeladen zu einem 10-minütigen Mittagsgebet um 11.30 Uhr im Andachtsraum.

60plus
Nachmittag für Ältere

60plus – Nachmittag für Ältere
Die evangelische Kirchengemeinde Dettingen lädt am Dienstag, 10. Januar

ar 2017, um 14.30 Uhr Ehepaare und Alleinstehende im Ruhestand ins Gemeinde- und CVJM-Haus, Karlstraße 75 ein: Thema: „In der Fremde ein Zuhause finden“, mit Bärbel und Martin Beck. Sie berichten von ihrer Arbeit mit jugendlichen Flüchtlingen.

Wenn Sie gerne zum Nachmittag abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bei Karla Löffler, Tel.: 72799

TERMINE IM ÜBERBLICK**Kappishäusern****Montag, 02. Januar**

20.00 Gebetskreis

Sonntag, 08. Januar

19.30 Auftakt zu den Gebetstagen
„Christus allein – Der einzige Weg“

Montag, 09. Januar

20.00 Gebetsabend „Die Bibel allein – Unsere Grundlage“

Dienstag, 10. Januar

14.30 60plus – Nachmittag für Ältere im Gemeinde- und CVJM-Haus, in Dettingen
20.00 Gebetsabend „Die Gnade allein – Unsere Chance“

Mittwoch, 11. Januar

20.00 Gebetsabend „Die Gnade allein – Unsere Chance“

Freitag, 13. Januar

17.00 Bubenjungschär für Jungs von 9 – 13 J.

Sonntag, 15. Januar

20.00 Abschluss der Gebetstage
„Christus allein – Die Hoffnung für die Welt“

KURZ NOTIERT**Abwesenheit:**

26.12. – 01.01. Urlaub Pfarrer Tobias Gentsch die Vertretung übernimmt Pfarrer Harald Grimm (87 555)

26.12. – 08.01. Urlaub und Fortbildung Pfarrer Michl Krimmer die Vertretung übernimmt Pfarrer Harald Grimm (87 555)

27.12.-08.01. Diakonin Judith Heinrich

04.01. – 18.01. Urlaub Pfarrer Harald Grimm die Vertretung übernehmen Pfarrer Tobias Gentsch (Tel.: 72 59 91) und Pfarrer Michl Krimmer (ab 09.01. Tel.: 73 30)



21.12. - 08.01. Ist das Gemeindebüro geschlossen

27.12. - 05.01. Ist die Kirchenpflege geschlossen

Adressen

Pfarramt Ost

Pfarrer Harald Grimm,
Hölderlinstraße 13,
Telefon 87555, Fax 888589
grimm@kirche-dettingen.de

Pfarramt West

Pfarrer Tobias Gentsch, Kirchplatz 2
Telefon 725991, Fax 725992
gentsch@kirche-dettingen.de

Pfarramt Buchhalde

Pfarrer Michael Krimmer, Lortzingweg 8
Telefon 7330, Fax 87837
krimmer@kirche-dettingen.de

Präsenztage in Dettingen:

Dienstag | Mittwoch | Donnerstag

Büro- & Sprechzeiten im Lortzingweg 8:
Donnerstagnachmittag von 13 - 17 Uhr
und gerne nach Absprache

Diakonat Dettingen

Gemeindediakonin Judith Heinrich,
Milchgasse 6
Telefon 92799-55, Fax 92799-48
heinrich@kirche-dettingen.de

Ev. Kirchenpflege und Kindergartenarbeit

Milchgasse 6
Telefon 92799-3, Fax 92799-48
Öffnungszeiten: Mo 14-17 Uhr, Di 8-12 Uhr + 14-18 Uhr, Mi 15-17 Uhr, Do 10-14 Uhr und Fr 8-11 Uhr
kirchenpflege@kirche-dettingen.de

Ev. Gemeindebüro

Ursula Reusch, Milchgasse 6,
Telefon 92799-50, Fax 92799-48
Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8 - 11 Uhr,
Mi 15.30 - 18 Uhr, Di u. Do. 10 - 12 Uhr
gemeindebuero@kirche-dettingen.de

Pfarramtssekretariat Ost

(U.Reusch) Hölderlinstraße 13,
Telefon 87555, Fax 888589
Öffnungszeiten: Di. 7.30 - 9.30,
Do. 14 - 16 Uhr



Neuapostolische Kirche Beuren - Frickenhausen

Hohenzollernstr.1, 72636 Frickenhausen

Samstag, 24.12.2016

16:00 Andacht zum Heiligen Abend in
Nürtingen, Marienstr. 62

Sonntag, 25.12.2016

9:30 Weihnachtsgottesdienst mit
Bezirksältester Peter Kromer

Mittwoch, 28.12.2016

Kein Gottesdienst

Samstag, 31.12.2016

18:00 Jahresabschlussgottesdienst

Sonntag, 01.01.2017

11:00 Gottesdienst zu Neujahr

Mittwoch, 04.01.2017

20:00 Gottesdienst

Freitag, 06.01.2017

19:00 Stunde der Kirchenmusik
in Metzingen

Sonntag, 08.01.2017

9:30 Gottesdienst
9:30 Jugendgottesdienst
in Metzingen

Mittwoch, 11.01.2017

20:00 Gottesdienst

Sie sind herzlich willkommen.

Weitere Infos unter:

<http://frickenhausen.nak-nuertingen.de>



CVJM NEUFFEN

Christmas Rock am Fr 23.12.

Die etwas andere Weihnachtsfeier gibts auch dieses Jahr wieder am 23.12. ab 19.00 Uhr.

Im Rahmen ihrer "Christmas with Friends" - Tour machen "Good Weather Forecast" traditionell Halt in der Neuffener Stadthalle. Mit dabei sind ihre Freunde von "normal ist anders", die durchgeknallten Typen von "Mason Finley" aus Kansas City (Foto) und als Opener die verrückten Frickenhäuser Jungs von "Andi Knister macht Magister".

Mehr Infos und Videos zum Reinhören gibts auf www.facebook.com/Christmas-RockNeuffen. Infotelefon 0175 1030849. Karten im Vorverkauf bei Radiesle in Neuffen, Buchhandlung Zimmermann in Nürtingen & Kirchheim oder im CVJM Jugendbüro bei Franziska Goller.



Heilig-Abend-Spätgottesdienst "Lichtnacht"



Auch dieses Jahr möchten wir wieder herzlichst einladen und dazu ermutigen, sich in der Heiligen Nacht noch einmal auf den Weg zu machen. Ziel ist um 22:30 die Martinskirche, in der 200 Kerzen

leuchten, schöne Musik erklingt und das Kind in der Krippe im Mittelpunkt steht. Kommen Sie zur Ruhe, lassen Sie sich beschenken und auf das wichtigste Geschenk an Weihnachten ausrichten. Die Lichtnacht wird von Jugendlichen kreativ und für die ganze Gemeinde gestaltet. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern. Vielen Dank auch für alle Kerzen, die uns erreicht haben! Kommen Sie und schauen Sie sich an, was daraus geworden ist... =)

Weihnachtsbaumsammlung

Am **Samstag den 7. Januar 2017 ab 13 Uhr** sammeln wir wieder ausgediente Weihnachtsbäume. Ihren „alten Baum“ ohne Lametta und dergleichen nehmen wir für eine **Spende von 2 Euro (Spendenrichtpreis)** mit. Wenn Sie das Geld nicht am Baum befestigen möchten, werden die Mitarbeiter klingeln. Bei Mehrfamilienhäusern/Wohnungen bitte Zettel mit Namen anbringen. Ansonsten kann der Baum nicht mitgenommen werden. Der Erlös der Sammlung kommt unserem Posaunenchor samt Jungbläserausbildung mit all seinen Aufgaben zu Gute. Sollte irgendwo ein „Baum“ stehen bleiben, bitte rufen Sie unter 0176/27264165 an.

Alle Helfer/innen treffen sich auch um 13 Uhr im Dentel 19 bei Hans Maier.

Vielen Dank für alle Mithelfer/innen und allen Spendern.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Bereitschaft Neuffen
www.DRK-Neuffen.de
info@DRK-Neuffen.de

Blutspende in der Jusihalle in Kohlberg

Die Bereitschaft Neuffen des Deutschen Roten Kreuz führt am Donnerstag, 12. Januar 2017 eine Blutspendenaktion in der Jusihalle in Kohlberg durch. In der Zeit von **15:30 Uhr** bis 19:30 Uhr ist die Bevölkerung von Neuffen und Umgebung aufgerufen Blut für die Versorgung Verletzter und Kranker zu spenden. Für das Leibliche Wohl sorgen das Team der DRK Bereitschaft und die Kohlberger Landfrauen. Wir freuen uns über zahlreiche Blutspender!

Dank für Unterstützung und Weihnachtsgruß

Wir möchten uns an dieser Stelle für die großartige Unterstützung unserer Rotkreuzarbeit im Jahr 2016 bedanken. Besonders hervorheben möchten wir dabei das Engagement der Landfrauenvereine, der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren die uns bei unseren 4 Blutspendenaktionen unterstützt haben. Auch bei der Stadt Neuffen und den Gemeinden Beuren und Kohlberg möchten wir uns bedanken. Ebenso bei allen, die sonst noch durch ihre Mitwirkung oder Spende beigetragen haben.

Die DRK Bereitschaft Neuffen wünscht allen ihren Mitgliedern und den Bürgern von Neuffen, Kappishäusern, Beuren, Balzholz und Kohlberg ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017



Gesangverein Liederkranz 1841 Neuffen

Das Geschenk in letzter Minute - eine Konzertkarte ist schnell besorgt für das Neujahrskonzert des Chores **VOKAL TOTAL**

Zum 2. Mal findet in Neuffen unser **Neujahrskonzert** in der Stadthalle statt. Karten sind erhältlich bei Schreibwaren Stümpfle, der Nürtinger Zeitung und natürlich bei allen Sängerinnen und Sängern. Wir freuen uns, Sie am 7. Januar 2017 um 19:00 Uhr in der Stadthalle begrüßen zu dürfen.

Dass Singen Freude macht, wissen auch die, die regelmäßig zum offenen Singen kommen. Wir treffen uns um 19 Uhr im Probenraum der Stadthalle an jedem dritten Donnerstag im Monat. Wer mitsingen mag ist herzlich willkommen. Während der Ferien findet kein offenes Singen statt.

Einladung an alle Mitglieder des Liederkranzes-Neuffen zum Jahresrückblick. Wir treffen uns am **13. Januar 2017** im Schützenhaus, Beginn 18 Uhr. Hier möchten wir wieder gemeinsam zu Abend essen, plaudern und singen. Teilnehmer tragen sich bitte in die ausgelegten Listen ein.

Chor **VOKAL TOTAL** probt an jedem Mittwoch im Probenraum der Stadthalle Neuffen. Beginn ist 20 Uhr.

I.Beith

Operette Popsongs Musical Walzer...

NEUJAHRSKONZERT

vokal total
LIEDERKRANZ NEUFFEN

Sa. 07. Januar 2017
Stadthalle Neuffen, 19 Uhr

Gesangssolistin: Franziska Schuster
Moderator: Sebastian Gratz
Gesamtleitung: Walter Schuster

Eintritt: VVK 17,- Abendkasse 19,-
Einlass: 18.00 Uhr
Vorverkaufsstellen:
Schreibwaren Stümpfle, Nürtinger Zeitung

Salon Ensemble Neuffen

Viele attraktive Veranstaltungen in der Region finden Sie auf der Homepage des Verkehrsvereins Teck-Neuffen e.V. Reinschauen lohnt sich!

www.albtrauf.de



Jugend-
musikschule
Neuffen

Bilder vom Benefizkonzert am 1. Advent in der kath. Kirche



Weihnachtsferien in der Musikschule

Vom Freitag, 23. Dezember bis einschließlich Sonntag, 08. Januar 2017 sind Weihnachtsferien.

Wir wünschen unseren Schülern, Lehrkräften, Mitgliedern und Sponsoren besinnliche und frohe Weihnachten und für 2017 alles Gute.

Musik tut gut! Ihre Jugendmusikschule Neuffen e.V.



Kleintierzuchtverein
Neuffen

Monatsversammlung

Am Mittwoch, 11. Januar 2017 findet unsere Monatsversammlung im Vereinsheim Kurt-Schneider Anlage in Neuffen statt.

Besprechung: Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Beginn: 19.00 Uhr

Achtung : Neuffener Anzeiger erscheint erst wieder nach unserer Monatsversammlung.

LandFrauen Neuffen
LandFrauenverband Württemberg-Baden e.V.

gegründet 1985 im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V.

Liebe LandFrauen,

mit ein paar Zeilen zum Nachdenken möchten wir das Jahr beschließen:

Bleib einmal stehn und haste nicht und schau das kleine, stille Licht.

Hab einmal Zeit für dich allein, zum reinen unbekümmert Sein.

Lass deine Sinne einmal ruhn und hab den Mut zum gar nichts Tun.

Lass diese wilde Welt sich drehn und hab das Herz, sie nicht zu sehn.

Sei wieder Mensch und wieder Kind und spür, wie Kinder glücklich sind.

Dann bist du von der Hast befreit, auf dem Weg zur Weihnachtszeit.

Bitte Termin vormerken- Montag 09.01.2017 Kreativer Nachmittag mit Frau Lore Breckel (LandFrau aus Nürtingen). Frau Breckel wird uns die neue Fersentechnik „Bumerangferse“, beim Sockenstricken, vorstellen. Beginn 14.00 Uhr FwH.



Musikverein
Stadtkapelle Neuffen

Stadtkapelle & Musikverein Jugend

Der Musikverein wünscht all seinen Mitgliedern, deren Angehörigen und allen Freunden des Vereins ruhige und besinnliche Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr 2017.

Musikverein Stadtkapelle Neuffen
Pressewart

Lies mal wieder ein gutes Buch



**Naturerschutzbund
Deutschland
Ortsverband
Neuffen/Beuren**

NABU, Stunde der Wintervögel.



Mitmachen bei Deutschlands größter Vogelzählung (mit Fernglas wenn vorhanden).

Wir beobachten die gefiederten Freunde ganz bequem an der Futterstelle "Streubstweide"

Wir treffen uns am 8.01.2017 um 10.30 Uhr am NABU Grundstück Dentel Neuffen. (Verbindungsweg zwischen Neuffen und Kohlberg).
<http://www.nabu-neuffenbeuren.de>



**NaturFreunde
Ortsgruppe Neuffen**

Altpapiersammlung am Samstag, den 07.01.2017

Die Naturfreunde Neuffen sammeln am Samstag, den 07.01.2017 Altpapier. Gesammelt werden Kataloge, Prospekte, Zeitungen und Zeitschriften, nicht mitgenommen werden können Kartonagen. Bitte stellen Sie das Sammelgut gebündelt und gut sichtbar an den Straßenrand. Das Altpapier wird ab 8.00 Uhr eingesammelt. Gesammelt wird bei jedem Wetter.

Das Altpapier kann auch zu jeder Zeit am Naturfreundehaus in der Nürtinger Straße in die dafür bereitgestellte Gitterbox gelegt werden.

Dieter Kammerer
Obmann



**Obst- und
Gartenbauverein
Kohlberg-
Kappishäusern e.V.**

Liebe Mitglieder und Freunde des OGV,

der Vorstand und Beirat des OGV bedankt sich bei allen Mitgliedern und Freunden für den Besuch, die Unterstützung und die Mithilfe bei unseren Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr recht herzlich. Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten

Rutsch und ein gutes Erntejahr 2017.

Anstehende Termine:

- 27.12.2016 um 13.15 Uhr: KOV Schnittkurs in Unterlenningen, nähere Einzelheiten bei 1. Vorsitzender W. Held, Tel. 07025 6647

- 03.02.2017 Jahreshauptversammlung des OGV

Wir hoffen auf rege Beteiligung. Vorstand und Beirat des OGV Kohlberg-Kappishäusern e. V.



**Schützenverein
Neuffen e.V.**

Luftpistole

Bei unserem 4. Wettkampf trafen wir in Neuffen auf die 2. Mannschaft aus Wendlingen. Trotz guten Ergebnissen konnten wir uns gegen den aktuellen Tabellenführer SV Wendlingen 2 mit seinen Top-Schützen nicht durchsetzen. Wir verloren mit 1346 zu 1443 Ringen. In der Tabelle haben wir uns auf den 9. Platz von 16 Mannschaften hochgekämpft.

David Block:	354 Ringe
Moriz Flammer:	332 Ringe
Jörg Brühl:	332 Ringe
Helmut Klass:	328 Ringe
Thomas Gänßlen:	322 Ringe
Melanie Brühl:	313 Ringe

Luftgewehr

Auch die LG-Mannschaft durfte am 7.12.2016 ihren letzten Heimwettkampf in diesem Jahr ausschießen. Wir konnten diesen Wettkampf mit einem erneuten Sieg abschließen. Mit 1447 zu 1402 Ringen und einer Spitzenleistung von Daniela besiegten wir den SV Ötlingen. In der Tabelle belegen wir nun den 5. Platz von 22 Mannschaften.

Daniela Baur:	375 Ringe
Jörg Brühl:	360 Ringe
Melanie Brühl:	358 Ringe
Herbert Wagner:	354 Ringe
Enrico Many:	345 Ringe
Janina Brühl:	302 Ringe



**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Neuffen**

Einladung zur Pfeffertagswanderung

Die seit vielen Jahrzehnten gepflegte kleine **Nachmittagswanderung am Pfeffertag mit Einkehr** beschließt am **Mittwoch, 28. 12.**, unser interessantes Wanderjahr.

Wanderwart Regine Erb hat eine nette, einfache Strecke für **Jung und Alt** auf Neuffener Markung ausgesucht mit Zwischenhalt an der Schutzhütte des Albvereins auf der Neuffener Heide.

Den Abschluss feiern wir dann gemütlich mit Kaffee und Kuchen in unserem Albvereinskeller im Melchior-Jäger-Haus.

Treffpunkt ist um 14 Uhr am Kelterplatz.

Wir freuen uns auf viele Mitglieder, Familien und Gäste.

Unsere Mitglieder, Freunden und Gönnern danken wir für die tolle Unterstützung im Jahr 2016 und den Schwung für unsere Vereinsarbeit. Allen ein besinnliches und freudiges Weihnachtsfest, erholsame Tage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Helmut Kling und die Vorstandschaft



**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Kohlberg-
Kappishäusern**

Pfeffertags- Jahresabschlusswanderung

Liebe Albvereinsmitglieder, liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde, groß und klein, alt und jung, mit on's do bleibst em Schwong. Diesmal erfolgt die Einladung in Reimform und auf Schwäbisch. Denn Schwäbisch isch bijutziful. Am Mittwoch, 28. Dezember findet onser letschde Wanderung em Jahr statt. Bewegung in frischer Luft, in unserer wunderschönen Landschaft erfreut Geist und Sinn. Sie stärkt das Immunsystem und macht in der Gemeinschaft besonders viel Spaß. Deshalb trefat mir ons am Pfeffertag an der VR-Bank (Raiba) en Kohlberg um 9.30 Uhr. Auf dem Brühlweg – zur Kappiser Linde – den Kohlberger Weg Richtung Neuhausen – kommen wir zum Hofbühl wo uns ein herrlicher Ausblick ins Ermstal und zur Schwäbischen Alb erwartet.



Bei einer kleinen Rast erfreuen wir uns an Guatsla - Brötla - Schnitzbrot – Glühwei und Punsch. Ond ligt oim ebbas schwer em Maga, der ko a Deschtilat vertraga. A Deschilat des mog i et, I wear frau, wenn an Likeeri hät. (Sicherlich wird au der- oder demjeniga gholfa werda). Weiter wandern wir durch die Neuhäuser Weinberge nach Neuhausen en's „Rebstöckle“. Dort machen wir Mittagsrast und gemütliche Einkehr, Kräfte sammeln für den Rückweg. Start gegen 14.30 Uhr über Falkenberg – Kappiser Sportplatz – Brühlweg. Auf eine zahlreiche Wanderschar freuen sich die Wanderführer Herwart Stribel und Joachim Wolf (Tel. 07025/90 80 54). Gäste – auch Nichtmitglieder – ob aus Kohlberg, Kappis oder Neiffa- oder Sonstwoher sind wie immer: **Herzlich willkommen.** Ond nomol: De letscht Möglichkeit, mit on's des Johr zom Wandra. Drom ganget mit, au der Gsondheit ond der Gselligkeit z'liab. Übrigens, wem d'r

Rückweg z'viel ischt – der goht mit, onser Fahrdscht bringt en z'rück.

Jahresende 2016

2016 - ein wirklich ereignisreiches Jahr. Ein voller Wanderplan, Unterhaltungsnachmittag, Ziegenfest, Sonnwendfeier und viele andere, nichtgenannte Aktivitäten. Sehr viele Vereinsmitglieder und sonstige Helfer waren häufig oder sogar ständig im Einsatz. Ein Zeichen für ein intensives und stattfindendes Vereinsleben in dem sich unsere Mitglieder auch wiederfinden. Der gesamte Vorstand und die Mitglieder des Ausschusses der OG Kohlberg / Kappishäusern im Schwäbischen Albverein wünschen allen Vereinsmitgliedern, Freunden und der gesamten Bevölkerung unserer beiden Gemeinden ein friedvolles, geruhames und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2017. Nutzen Sie die Zeit zwischen den Jahren für einen Moment der Besinnung und des Innehaltens.

Wir möchten uns hiermit bei allen Helfern und allen Personen, die uns im abgelaufenen Jahr in irgendeiner Weise unterstützt haben, auf das Herzlichste bedanken. Besonderer Dank gilt allen, besonders aber unseren Wanderführern, die im vergangenen Jahr wieder eine große Zahl interessanter und gutbesuchter Wanderungen organisiert und durchgeführt haben. Genauso groß ist aber auch der Dank an alle „Ziegenmitarbeiter“, alle Ziegenfreunde die uns bei unseren Festen und Veranstaltungen als Helfer unterstützt haben und Jederfrau oder Jedermann die sich sonst in irgendeiner Weise in die Arbeit unserer Gemeinschaft eingebracht haben. Ganz toll und erwähnenswert auch die große Unterstützung beim Wettbewerb der Stadtwerke Tübingen. Dank der tatkräftigen Stimmabgabe sind wir Gewinner des 2. Preises geworden und bekommen den stolzen Betrag von 3000 Euro überwiesen.



SSV
Kappishäusern



Ordentliche Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 21. Januar 2017, findet in unserem Vereinsheim in Kappishäusern die ordentliche Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Vereinsjahr 2016 statt. Die Hauptversammlung beginnt um 20.00 Uhr.

Alle Vereinsmitglieder, Freunde und Interessierte sind recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Wahlen
5. Ehrungen
6. Veranstaltungen 2017
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis 20. Januar 2017 an den Ersten Vorsitzenden Gunter Römer, Pfaffendobelweg 9,

72664 Kohlberg zu richten.

Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung an der Jahreshauptversammlung sehr freuen.

Andreas Schur
Schriftführer

Frohe Weihnachten

Die Sing- und Sportfreunde Kappishäusern e. V. wünschen allen Vereinsmitgliedern, Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Neuffen und Kappishäusern ein **gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017.**

Andreas Schur
Schriftführer



TB Neuffen aktuell

Öffnungszeiten der TB Geschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr
Montagabend von 18:30 bis 20:00 Uhr

Achtung:

Die Geschäftsstelle macht Weihnachtsferien vom 27.12.16 - 05.01.17

Tel.: 07025/908982
Fax: 07025/908983
E-mail: info@tbneuffen.de

TB-Wanderung am 2. Weihnachtsfeiertag

Wie in jedem Jahr trifft sich die TB-Familie auch 2016 am 2. Weihnachtsfeiertag zu ihrer traditionellen Wanderung. Abmarsch ist um 10:00 Uhr am Melchior-Jäger-Haus. Der Abschluss ist wie immer in der Gaststätte Spadelsberg.

Die Vorstandschaft und unser Wirt Antonio Baldassarre freuen sich auf viele Wanderer – also fest einplanen.

MTB-Silverstertour

Hallo Mountainbiker, wie jedes Jahr an Silvester werden wir das Jahr mit einer schönen MTB-Tour ausklingen lassen. Abfahrt: 13.00 Uhr an der Sporthalle Neuffen Gruss Reiner Heissenberger

Abteilung Handball



Grüße der Abteilungsleitung zum Jahreswechsel

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Handballabteilung ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das zu Ende gehende Jahr 2016 ist sportlich im Moment durch den Abstiegskampf der Damen und der Herren geprägt. Hier hoffen wir auf eine Fortsetzung des aktuellen Aufwärtstrends in 2017.

Im männlichen Jugendbereich benötigen wir dringend Zuwachs. Nur noch wenige Altersklassen können noch besetzt werden und bei den vorhandenen Mann-

schaften ist die Personaldecke sehr eng. Auch im Bereich der Schiedsrichter benötigen wir im neuen Jahr dringend Verstärkung.

Der weibliche Bereich boomt weiterhin. Alle Jugendlichen sind besetzt und die 3 Mannschaften bei den Aktiven können problemlos besetzt werden.

In 2016 haben wir auch wieder ein Bezirksspielfest durchgeführt. Das ist immer ein enormer Aufwand, aber als Ausrichter werden wir hier stets von allen Seiten sehr gelobt.

Der zum vierten Mal durchgeführte Rewe-Cup, ein Vorbereitungsturnier für Damen und Herren, war wieder ein voller Erfolg. Im Bereich Sponsoring konnten wir wieder neue Partner im Bereich Bandenwerbung und Spielankündigungsplakate gewinnen.

Dahinter steckt eine Menge Arbeit und Engagement und dafür möchten wir uns nun bedanken:

- Bei den Spielerinnen und Spielern in allen Mannschaften
- Bei meinen Mitstreitern aus dem Handballausschuss
- Bei unseren Trainern und Übungsleitern
- Bei unseren Schiedsrichtern
- Bei den Mitgliedern des Bewirtungsausschusses und dem Orga-Team für Großveranstaltungen wie dem Bezirksspielfest oder Rewe-Cup
- Bei den Helfern an Heimspieltagen und sonstigen Veranstaltungen
- Bei der AH für ständige Bereitschaft, wenn irgendwo Hilfe nötig ist
- Bei den Eltern für Fahrdienste und sonstige Unterstützung
- Bei unseren Hausmeistern
- Beim Vorstand und den Gremien des Hauptvereins, der anderen Abteilungen, der Werbe GbR und den Neuffener Vereinen für die gute Zusammenarbeit
- Bei den Sponsoren, Gönnern und Mitgliedern des Jugendförderkreises für die finanzielle Unterstützung ohne die wir den Spielbetrieb nicht aufrecht erhalten könnten
- Nicht zuletzt bei unseren tollen Fans für die Unterstützung

Auf eine neues im Jahr 2017.

Rainer Prinz
Abteilungsleiter

Ergebnisse vom Wochenende

Männer II – TSV Neckartenzlingen III – TB Neuffen II – 24:24

Frauen I – TB Neuffen I – TV Weingarten – 17:28

Frauen II – TB Neuffen II – HSG Eb.-Bünzwangen I – 22:26 (Bezirkspokal)

Weibl. A-Jugend – TV Nellingen 2 – TB Neuffen – 22:30

Weibl. C-Jugend – TV Nellingen 2 – TB Neuffen – 36:9

Weibl. E-1-Jugend – TB Neuffen 1 – TSV Dettingen/E. – 4:2

Frauen I – Gäste waren zu überlegen

Neuffen gelang es an diesem Tag nicht die Gäste aus Weingarten zu ärgern. Bereits nach 30 Sekunden musste man den Ausfall von Tanja Hirner verkraften.

Die Abwehr der Rot-Weißen hatte Mühe das quirlige Spiel der Gäste zu unterbinden und auch im Spiel nach vorne wollte der Tälessieben nicht so wirklich etwas gelingen. Hätte Alina Krohmer im TB-Tor nicht einen super Tag erwisch und mit ihren Paraden die TVW-Angreiferinnen beinahe zum verzweifeln gebracht, dann wäre es nicht nur bei einer 17:28 (9:16) Niederlage geblieben. Trainer Uli v. Petersenn sah das Ganze dann nach Spielende relativ gelassen, für ihn ist klar, dass sein Team die Punkte in anderen Partien holen muss.

Das Spiel begann gleich mit einer Schrecksekunde für die Tälessieben, beim ersten Gegenstoß nach 30 Sekunden verletzte sich Tanja Hirner ohne Fremdeinwirkung so schwer am Knie, dass sie während der Partie nicht mehr eingesetzt werden konnte. Die Gäste kamen danach besser in Fahrt und gingen mit 2:0 (4.) in Führung. Neuffens Abwehr gelang es in dieser Phase nicht zu verhindern, dass die TVW-Kreisläuferin immer wieder in Szene gesetzt werden konnte und beim Stand von 1:5 (8.) griff Uli v. Petersenn zum grünen Karton. Aber auch danach lief es nicht viel besser für den TB, Katja Wittmann und Rieka Lepple ließen die nächsten TB-Treffer zum 3:7 (13.) folgen. Währenddessen gelang es Alina Krohmer mit vielen guten Paraden ihr Team wenigstens etwas im Spiel zu halten. Es dauerte dann weitere vier Minuten ehe Helen Frank das vierte Tor für ihre Farben gelang (4:10/18.). Dass die Tälessieben nur sporadisch in das gegnerische Gehäuse traf lag auch daran, dass die TVW-Abwehr sehr gut auf das TB-Angriffsspiel eingestellt war und dass man auf Seiten der Rot-Weißen dabei auch noch viele Chancen liegen ließ. In die Pause ging es dann schon mit einem gewaltigen 9:16 Rückstand.

Und auch nach dem Wiederanpfiff waren es die Gäste die den besseren Start erwishten und den Rot-Weißen mit 5 Toren in Folge bereits früh die an diesem Tag die nicht zu vermeidende Niederlage klar machten. Wittmann war es dann, die den Bann in Hälfte zwei brach und zum 10:21 (36.) traf. Neuffen zeigte sich trotz des deutlichen Rückstandes kämpferisch, bewies große Moral und versuchte auf Biegen und Brechen eine mögliche Wende einzuleiten. Es war aber wie verhext, jeder Ball der auf das Gehäuse der Gäste kam und den Weg nicht in dieses fand wurde von Weingarten sofort zum Gegenstoß genutzt und auch wenn Krohmer immer wieder die TVW-Angreiferinnen mit ihren Paraden zum verzweifeln brachte, alles konnte auch sie nicht verhindern. Die Gäste zogen ihr Spiel durch und konnten am Ende verdientmaßen die beiden Punkte mit nach Hause nehmen. Für die Tälessieben gilt es nun, sich über die Weihnachtspause zu regenerieren, zu hoffen, dass die Verletzung von Hirner nicht zu schwerwiegend ist und dann im neuen Jahr wieder anzugreifen. Aufstellungen

Frauen II – Aus in Runde Drei

Schluss in der dritten Runde des Bezirkspokals für Neuffens Zweite. Zu Gast

waren die Landesligadamen der HSG Ebersbach-Bünzengewangen und lange Zeit sah es so aus, als sollte die Tälessieben in der Lage sein auch den zweiten Landesligisten aus dem Wettbewerb zu werfen. Am Ende fehlte es den Rot-Weißen an der nötigen Cleverness um die Chancen die da waren zu verwerten und man verabschiedete sich mit 22:26 (15:9) aus dem Pokal.

Die Tälessieben fand zunächst den besseren Zugriff auf das Spiel und konnte durch die Treffer von Simone Flammer, Sonja Widmaier und Susanne Kleiß bis zu Spielminute 6 einen 4:1 Vorsprung heraus werfen. Doch wie gewonnen so zerrennen, die Gäste kamen besser ins Spiel und glichen nach 14 Minuten zum 5:5 aus und veranlassten das TB-Trainerduo Kristin Meyer und Uli v. Petersenn zur grünen Karte zu greifen. Diese zeigte dann auch Wirkung, dreimal konnte Flammer den Ball im HSG Gehäuse platzieren und A-Jugendspielerin Julia Zeller ließ sich auch nicht lange bitten und steuerte 3 Treffer zur zwischenzeitlichen 11:6 (23.) Führung bei. Neuffens Abwehrverband hatte sich nach anfänglichen Problemen gefunden und im Kasten stand mit Katja Schwarzbeck eine glänzende Torhüterin, der es nicht nur gelang im Verlauf des Spiels 4 Strafwürfe der HSG zu entschärfen sondern auch sonst mit Klasse Paraden ihrer Abwehr den Rücken frei zu halten. In die Pause nahmen die Rot-Weißen einen eigentlich beruhigenden 15:9 Vorsprung.

Besser aus der Pause zurück kamen die Gäste, die gleich einmal mit zwei Treffern in Folge auf 11:15 (32.) verkürzen konnten. In den folgenden Spielminuten lieferten sich die beiden Mannschaften einen offenen Schlagabtausch und warfen abwechselnd die Tore, so dass sich an der Führung der Tälessieben zunächst nichts änderte. Neuffen hatte nach 44 Minuten immer noch ein Vier-Tore-Polster aufzuweisen (20:16), doch was dann kam brach der Tälessieben schlussendlich das Genick. Zehn Minuten lang konnte man keinen einzigen Ball im Gehäuse der HSG versenken und scheiterte dabei immer wieder an deren Torhüterin Sabrina Stritzel. Die HSG drehte in dieser Zeit noch einmal voll auf und konnte sich langsam aber sicher absetzen. Neuffen gelang es in den Schlussminuten noch mit zwei Treffern das Ergebnis in Grenzen zu halten, am Ende hatte man aber in Runde drei das Nachsehen. Mit dem Ausscheiden aus dem Bezirkspokal können sich die Rot-Weißen nun ganz auf die Liga konzentrieren, es waren mehr als nur gute Ansätze da um in der Bezirksliga zu bestehen.

Vorschau auf das neue Jahr

Heimspiele am Samstag, 14.01.2017

Weibl. B-Jugend – 10:00 Uhr – TB Neuffen – SG Teck
Weibl. A-Jugend – 11:30 Uhr – TB Neuffen – JSG Urach-Grab.
Männl. A-Jugend – 13:00 Uhr – TB Neuffen – HB Filderstadt
Männer II – 14:30 Uhr – TB Neuffen II – TSV Owen III

Frauen II – 16:15 Uhr – TB Neuffen II – TSV Owen
Frauen I – 18:15 Uhr – TB Neuffen I – TV Steinheim/A.
Männer I – 20:00 Uhr – TB Neuffen I – SG Esslingen

Auswärtsspiele am Samstag, 14.01.2017

Weibl. E-1-Jugend – 13:40 Uhr – TB Neuffen 1 – JSG Urach-Grab. (6 + 1 Spiel)

Auswärtsspiele am Sonntag, 15.01.2017

Frauen III – 10:00 Uhr – TSV Köngen II – TB Neuffen III – Burgschule Köngen
Weibl. F-Jugend – 14:00 Uhr – TB Neuffen – TV Plochingen – Spieltag in der Sporthalle Nellingen

Moni Kleiß

Skiabteilung



Tagesausfahrt - Silvretta Nova - Montafon

Tagesausfahrt in das größte Skigebiet Vorarlbergs - „Silvretta Nova“ Montafon. Für Ski und Snowboardfahrer ist durch die große Pistenauswahl pures Schneevergnügen garantiert. Der Liftpass kann bis zur letzten Minute ausgenutzt werden, danach geht's zum Après-Ski.

Termin:

Samstag, 11.02.2017

Abfahrt: 5:00 Uhr Sporthalle Neuffen
Rückkehr ca. 24:00 Uhr

Preis: EUR 79,-

Frühbucherrabatt: EUR 5,- pro Person (bei Anmeldung bis zum 14.01.2017)

Leistungen:

Fahrt im Reisebus, Sektfrühstück, Skipass und Vesper auf der Rückfahrt.

Anmeldeschluss: bis 04.02.2017

Info / Anmeldung: Alexander Mönch
0157 / 892 631 93

Skikursausfahrt ins Allgäu

Die Skischulen Linsenhofen, Kohlberg und Neuffen starten wieder gemeinsam zu einer Skiausfahrt, bei der ein vereinsübergreifendes Lehrteam Skikurs für die oberen Kursstufen anbietet. Aber auch wer sich einfach nur einen schönen Alpin- oder Langlauf machen möchte ist herzlich eingeladen.

Es bestehen Zustiegsmöglichkeiten in Kohlberg, Neuffen und Linsenhofen.

Termin:

Samstag, 04.02.2017

Abfahrt: Kohlberg, Sportplatz 6:00 Uhr,
Neuffen TB Halle: 6:10 Uhr,
Linsenhofen Bahnhof: 6:20 Uhr
Rückfahrt in Oberjoch: 15:30 Uhr

Infos:

Susanne Wohlfahrt 07025 / 841 000

Anmeldung: direkt beim SC Linsenhofen
www.sclinsenhofen.de

Skikurse am Lettenberg oder auf der Alb!
Skikurs / Snowboardkurs für Kinder ab 4 Jahre

Ski:

Die Kurse finden für Anfänger, Fortgeschrittene und Könner in unterschiedlichen Altersstufen statt. Wir unterrichten in Kleingruppen mit max. 8 Teilnehmern und ausgebildeten Kinderskilehrern.

Board:

Die Kurse finden für Anfänger in Kleingruppen mit qualifizierten Snowboardlehrern statt.

Geplante Kurstermine:

Sa/So: 14. und 15.01.2017

Sa/So: 21. und 22.01.2017

Sa/So: 28. und 29.01.2017 (Ausweichtermin)

Kursdurchführung:

An 2 Wochenenden finden Kurse bei entsprechender Schneelage entweder in Neuffen oder auf der Alb statt. Genauere Info erfolgt durch den Neuffener Anzeiger, Homepage TB Neuffen und das Weiße Telefon (07025 / 77 50).

Während der Mittagspause besteht die Möglichkeit zur Verpflegung am Kiosk.

Kursorte:

Neuffen: Skigelände Lettenberg, Parken am Sportgelände Spadelsberg
 Alb: Skilift Pfulb bei Schopfloch

Kurszeiten:

Von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr.

Eine Teilnahme ist nur für einen kompletten Tag möglich.

Die Buchung eines kompletten Wochenendes ist wünschenswert.

Kurskosten:

Mitglied: Kinder bis 15 Jahre: EUR 10,00
 Familien ab 3 Kinder: EUR 22,00

Nichtmitglieder: Kinder bis 15 Jahre: EUR 15,00, Familien ab 3 Kinder: EUR 26,00
 (Barzahlung am Kurstag), Liftkosten sind separat zu bezahlen

Anmeldung: Ausschließlich über www.tbneuffen.de möglich, jeweils ab Mittwoch, 20:00 Uhr vor dem Kurswochenende.

Traditioneller Heiligabendlauf

Wie in jedem Jahr, treffen wir uns am 24.12. zum traditionellen Heiligabendlauf – dem schönsten Lauf der Welt. Denn was kann es denn schöneres geben, als den Kessel des herrlichen Neuffen zu umrunden.

Wir treffen uns **um 9 Uhr an der Sporthalle Halde**. Abschluss ist wie gewohnt auf dem Hohen Neuffen.

Erstmals in diesem Jahr gibt es neben der Läufergruppe auch Wandergruppen. Die Invaliden-Wanderer, angeführt vom Schreiber dieser Zeilen wandern eine verkürzte Strecke. Die strammen Wanderer, angeführt von Don Rolando Hermann, packen noch ein paar Kilometer drauf. Es ist also für jeden etwas geboten.
 Helmut Meyer

Lust auf Schnee, Fun und Action?

Letzte Möglichkeit zur Anmeldung ins Jugendcamp!

**Achtung: Geänderter Zielort
 Aufgrund von Komplikationen mit der Unterkunft in Wagrain fahren wir ins Alpin-Center nach Hochfügen - das Haus liegt direkt auf der Piste !**

Die Skiabteilung des TB Neuffen organisiert vom 4.1.-7.1.2017 für alle erfahrenen Skifahrer und Boarder zwischen 12 und 18 Jahre ein Skicamp in Hochfügen im Zillertal. Dort erwartet dich ein schneesicheres Skigebiet und eine Riesen Auswahl an Pisten. Unsere liegt direkt an der Piste.

Abfahrt: Mittwoch, 4.1.2017 - 6:15 Uhr Sporthalle Neuffen

Rückkehr: Samstag, 7.1.2017, ca 21:30 Uhr Sporthalle Neuffen
 Preis: Mitglieder: EUR 339,-
 Nichtmitglieder: EUR 359,-

Leistungen: Fahrt im Reisebus, Skipass, Übernachtung mit Vollpension, Betreuung durch Ski- und Snowboardlehrer, Fun und Action.

Anmeldeschluss: 20.12.2016

Info / Anmeldung: Ute Schönleber 0178 / 714 91 09, jugendcamp@ski-neuffen.de

Informationen zu unseren weiteren Ausfahrten finden Sie auf www.ski-neuffen.de



**Abteilung Turnen/
 Leichtathletik**



BeBalanced-Kurse

Beim Workout mit dem originalen Airex-Balanced-Pad werden einfache Grundschritte mit anspruchsvollen Gleichgewichtsübungen kombiniert.

Eine Mischung aus Kräftigungsübungen, motivierender Musik im 3/4 Takt und Basischrittfolgen sorgt für pausenlose Abwechslung. Was BeBalanced so attraktiv macht, sind die einfachen nachvollziehbaren Übungen, die den ganzen Körper kräftigen. Ein neuer Trainingsreiz auch für Fortgeschrittene durch das Balancehalten auf dem Pad.

Durch Kooperation mit den Krankenkassen, können die Kursteilnehmer die Kostenersatzung für den Kurs nutzen.

Kursstart (10 Einheiten):

Montag, 09.01.2017, 20.00-21.15 Uhr, städtische Turnhalle Neuffen

Leitung:

Sabine Bartholomäi

Gebühren (für alle 10 Einheiten):

65,- EUR für TB-Mitglieder
 80,- EUR für Nichtmitglieder

Mitzubringen/Bekleidung:

Sportbekleidung, Turnschuhe, Liegehandtuch, Gymnastik-/Isomatte, Getränk

Weitere Infos und Fragen?

Tel.: 07025/1398771 bei Sabine Bartholomäi
 E-Mail: Sabine.Bartlo@t-online.de
www.tbneuffen.de: Abteilung Turnen -> Kurse

Hallensportfest in Ulm

Tim Fischer zum Jahresende nochmal mit Bestleistung



Fischers beim Synchron-Kugelstoßen

In der Donaustadt war für Tim in 3 Disziplinen sehr starke Konkurrenz mit am Start. Sein bestes Resultat erzielte er mit dem 4. Platz im Hochsprung in persön-

licher Bestleistung von 1,45m. Die jetzt 4kg-schwere Kugel stieß er auf 8,14m (Platz 5) und die 60m rannte er in 9,13s (Platz 12). Auch Dirk Fischer griff nochmal ins Wettkampfgeschehen ein und kam im Kugelstoßen mit 10,58m auf den 6. Platz.
Peter Bartholomäi

Abteilung Volleyball



Weibliche U12 feiert Premiere

Am 20.11.2016 war der erste Spieltag von der weiblichen U12 in Remshalden. Leider war das Team nicht so erfolgreich, weil dies der aller erste Spieltag war und die Mädels davor noch nicht oft gemeinsam gespielt haben. Sie hatten trotzdem sehr viel Spaß und haben neue Erfahrungen mit nach Hause genommen. Dafür war die Mannschaft am zweiten Spieltag, der am 04.12.2016 stattgefunden hat, deutlich erfolgreicher. Neuffen gewann beide Spiele an diesem Tag. Da eine Mannschaft nicht gekommen ist, gab es gegen Esslingen noch ein Freundschaftsspiel. Auch an diesem Spieltag konnten die Neuffenerinnen neue Erfahrungen mit nach Hause bringen. Bis zum nächsten Spieltag werden sie weiter fleißig trainieren um sich noch weiter zu verbessern. Wir freuen uns auf den nächsten Spieltag im Januar.



Es spielten Luise B., Katharina L., Miriam und Paola B.

Einladung zum 30. Winterturnier

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, die Runde hat wieder begonnen und die Weihnachtszeit steht bald wieder vor der Tür. Was gibt es da besseres als das neue Jahr 2017 mit einem Turnier einzuläuten? Unser Winterturnier feiert dieses Jahr sein 30. Jubiläum

Termin: **Sonntag, 8. Januar 2017**

Spielbeginn: 9.30 Uhr

Spielklasse: offen, (Spieler/-innen mit Pass **sindzugelassen**)

Niveau: Aktive A-Klasse bis ca. Oberliga oder Mixed A-B Klasse

Mixedturnier (2 :4)

Spielmodus: Gespielt wird auf Sätze, Das Teilnehmerfeld ist auf 20 Mannschaften begrenzt.

Spielort: TB Sporthalle und Städtische Halle in Neuffen.

Kontakt: Bernd Geratsch

Email: winterturnier@tbvolleyball.de

Meldeschluss: **3. Januar 2017**

Anmeldung:

Schriftliche Anmeldung an Bernd Geratsch unter Angabe von:

30. Winterturnier - Vereinsname/Mannschaft - Kontaktadresse (Name, Email, Telefon, Anschrift) und Überweisung des Startgeldes auf Kontoinh.:

TB Neuffen, Volleyball

IBAN: DE86611500200048611107

BIC: ESSLDE66XXX

Startgeld: 50,00 Euro

inkl. 10,00 Euro Kautions

hierfür gibt es am Turniertag einen Verzehrgutschein.

Einladung zum 31. Volleyball-Tälespokal

Termin: **Samstag, 7. Jan. 2016**

Spielbeginn: 9.30 Uhr

Art: Mixedturnier, mindestens 2 Damen auf dem Feld.

Für jede weitere Dame die von Beginn bis Ende des Satzes mitwirkt gibt es Punktevorsprung (3 Damen = 3 Punkte, 4 Damen = 4 Punkte...)

Spielort: TB Sporthalle

Es wird wieder ein anschließendes gemeinsames Essen geben. Näheres dazu in der Email zur Einladung.

Spielklasse:

A-Wertung (Hobbyteams welche regelmäßig trainieren, bzw. gute Teams)

B-Wertung (Mannschaften, die selten einen Volleyball in der Hand haben). Berechtig: Spielberechtigt sind Jugendliche mit Pass unter 16 und alle, die keinen Spielerpasseintrag nach der Saison 2013/2014 haben.

Anmeldung:

Schriftlich an Bernd Geratsch

Email: talepokal@tbvolleyball.de

Angabe von: 31. Tälespokal - **Angabe A-/B-Wertung** - Vereinsname/Mannschaft - Kontaktadresse (Name, Email, Telefon, Anschrift)

Und Überweisung des Startgeldes auf

Kontoinh.: TB Neuffen, Volleyball

IBAN: DE86611500200048611107

BIC: ESSLDE66XXX

Meldeschluss: **3. Januar 2017**

Startgeld: 50,00 Euro (inkl. 10,00 Euro Kautions)

Bändeles Turnier der Volleyball Abteilung

Herzliche Einladung für den 27.12.2016. Wir freuen uns auf Anmeldungen bis zum 16.12.2016

Hallo liebe Volleyball Freunde,

nachdem wir am Anfang des Jahres erfolgreich unsere Premiere des 1.Bändeles-Turnier gestartet haben und gute Resonanz zurück kam, würden wir gerne nun zum Jahresabschluss es noch einmal wiederholen.

Wann?

**Am 27. Dezember 2016
in der TB Sporthalle
in Neuffen**

Spielbeginn: 17.30 Uhr

Hallenöffnung: 17 Uhr

Jedes Team besteht wieder aus 3 Personen (2 Männer / 1 Dame)

Gespielt wird aber wie üblich 6 gegen 6.

Diesmal werden wir aber einen Turniermodus so zusammenstellen, dass ihr auch einmal gegen ein anderes Gegner team spielen dürft 😊😊😊

Wenn ihr Lust habt, dann fackelt nicht lange, sucht euch zu als Team (2 Männer / 1 Dame) zusammen und meldet euch an.

Anmeldung bis zum Dezember 2016

max. 12 Mannschaften

Teilt uns immer bitte noch schnell mit wer in der Mannschaft spielt, einen kurzen Mannschaftsnamen und einen dazugehörigen Ansprechpartner.

Anmeldungen bitte an: frodney06@googlemail.com

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen und hoffen ein schönes Turnier spielen zu können.

Eure

TB Volleyball Abteilung



FAMILIEN | KRANKEN | ALTENHILFE
KOHLEBERG-KAPPISHÄUSEN E.V.

Öffnungszeiten der Kontakt- und Anlaufstelle in den Weihnachtsferien 2016 /2017

Vom 24. Dezember 2016 bis zum 8. Januar 2017 ist die Kontakt- und Anlaufstelle wegen Urlaub geschlossen.

Die nächste Sprechzeit ist am Donnerstag, den 12. Januar 2017.

Bei dringenden Fragen rund um Pflege und Nachbarschaftshilfe wenden Sie sich bitte direkt an die Diakoniestation Neuffener Tal, Tel.: 07025/91199-0

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern aus Kohlberg und Kappishäusern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2017.

Ein kleiner Tip für Internetnutzer:

Stöbern Sie doch mal auf unserer Homepage. Vielleicht entdecken Sie die eine oder andere Information, die für Sie interessant sein könnte:

www.fka-kohlberg-kappishaeusern.de



Der VdK-Ortsverband wünscht Frohe und Gesegnete Weihnachten!

Jeder Tag ist Weihnachten auf der Erde, jedes Mal, wenn einer dem andern seine Liebe schenkt, wenn Herzen Glück empfinden, ist Weihnachten. Dann steigt Gott wieder vom Himmel herab Und bringt das Licht.

(Mutter Theresa)

In diesem Sinne wünschen wir unseren Mitgliedern und ihren Angehörigen, sowie allen Freunden und Bekannten ein Frohes und Gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Gottes Segen im Neuen Jahr!

Ihr VdK-Ortsverbandsvorstand Neuffener Tal

Solidarität macht stark - Jeder kann Mitglied im VdK werden!

Unsere Ortsverbände sind Ansprechpartner vor Ort, führen ein geselliges Vereinsleben, veranstalten Info-Veranstaltungen und Themen-Abende zu aktuellen sozialpolitischen und gesundheitsrelevanten Themen und kümmern sich um ihre Mitglieder. Beim VdK ist niemand allein. Wir würden auch Sie gerne als Mitglied begrüßen. Wenn Sie Interesse haben: Auskünfte erteilt gerne der Ortsverbandsvorsitzende Gerhard Schindler, Auf der Stiegel 11, 72639 Neuffen, Telefon 07025 / 60 38. Sie können auch

die Homepage des VdK-Kreisverbands Nürtingen: www.vdk.de/kv-nuertingen oder die Homepage des VdK: www.vdk.de besuchen.

Gerhard Schindler
Ortsverbandsvorsitzender

PARTEIEN



CDU
Neuffener Tal



Der CDU Gemeindeverband Neuffener Tal wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Fest und viel Freude und Gesundheit im neuen Jahr 2017!

Kontakt CDU Gemeindeverband Neuffener Tal

Bernhard Klass, Stellvertretender Vorsitzender
72660 Beuren
Morglachstraße 6
Tel. 07025/3601
mail@klass-beuren.de

Cornelia Jathe, Stellvertretende Vorsitzende

Steinacker 19
72660 Beuren

Jörg Döpfer
Stellvertretender Vorsitzender
72639 Neuffen

CDU Kreisverband-Esslingen

Thaddäus Kunzmann
kunzmann@cdu-nuertingen.de
www.kunzmann-cdu.de

Junge Union Nürtingen

Felix Horn
felix.horn@ju-nuertingen.de

Michael Hennrich MdB

Ihr direkt gewählter Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Nürtingen
Weberstr. 20
72622 Nürtingen
Tel.: (07022) 3 41 09
Fax: (07022) 3 47 83
michael.hennrich@wk.bundestag.de
www.michael-hennrich.de

Termine und Nachrichten der CDU finden Sie auch unter:

www.cdu-neuffener-tal.de



SPD-Ortsverein
Neuffen-Beuren-Kohlberg

Im Rahmen eines Politischen Stammtischs haben interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie SPD-Parteimitglieder am Mittwoch, 18. Januar 2017, die Gelegenheit mit den SPD-Landtagsabgeordneten Andreas Stoch (SPD-Fraktionsvorsitzender) und Andreas Kenner (Sprecher für Jugend-, Familien- und Seniorenpolitik der SPD-Fraktion) ins Gespräch zu kommen. Der Politische Stammtisch findet von 18.30 Uhr bis 20 Uhr im Dreikönigskeller, Beethovenstraße 3, in Kirchheim statt.

Kontakt SPD Ortsverein

Jürgen Domburg
72639 Neuffen
Eichenstraße 10
07025 837679
presse@spd-neuffen.de

Informieren Sie sich auch im Internet: SPD Ortsverein Neuffen-Beuren-Kohlberg

www.spd-neuffen.de
www.facebook.com/SPDNeuffen

SPD Kreisverband Esslingen

www.spd-es.de

Jusos Kreisverband Esslingen

www.jusos-es.de

MdB Rainer Arnold - Unser Abgeordneter in Berlin

www.rainer-arnold.de



KV Esslingen/Neuffener Tal

Termine / Einladungen:

Stammtisch

Der monatliche Stammtisch der GRÜNEN findet in Nürtingen im „Heiligs Blechle“ in der Europastraße 13 im Gebäude des Best Western Hotels am Schlossberg statt. Beginn ist 19 Uhr.

Neujahrsempfang des Kreisverbandes

Der Kreisverband Esslingen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN führt ihren Neujahrsempfang am Sonntag, den 21. Februar 2017 durch.

Die Veranstaltung findet in der Filderhalle statt und beginnt um 19.00 Uhr und endet gegen 22.00 Uhr.

Die Adresse: Bahnhofstraße 61 in 70771 Leinfelden-Echterdingen. Veranstalter ist der Ortsverein Esslingen.

Kontakt:

Kreisgeschäftsstelle

Bündnis 90/Die Grünen - Kreisverband Esslingen
Plochinger Straße 8
72622 Nürtingen
www.gruene-es.de
Fon: 07022 / 35851
Fax 07022 / 931509
E-Mail: mail@gruene-es.de

Sport ist gesund

und GRÜNE-Neuffener Tal
„gerd.toegel@web.de“, Tel. 07025 - 4412

Abgeordneten- und Wahlkreisbüro des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann

Konrad-Adenauer-Strasse 12
70173 Stuttgart

Tel. 0711 2063 642 Fax: 0711 2063 660
Email: Winfried.Kretschmann@gruene.
landtag-bw.de

Persönliche Referentin:

Astrid Linnemann: Montag - Freitag von
9.00 bis 16.00 Uhr

Homepage:

„www.winfried-kretschmann.de“

Matthias Gastel MdB (Mitglied des Bundestags)

Matthias Gastel ist der Abgeordnete des
Wahlkreises Nürtingen im Bundestag.

Abgeordnetenbüro

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1

11011 Berlin, Telefon 030/227-74150

im Wahlkreis:

Pfarrstraße 8

70794 Filderstadt

Fax 0711/776413

eMail kontakt(at)matthias-gastel.de

www.matthias-gastel.de

Biosphärengebiet Schwäbische Alb



Musterhaushalte besucht Energiesparen im Haushalt leicht gemacht

Experten der Energieagenturen helfen bei
der Beseitigung unbeliebter Stromfresser

Münsingen. Das BUND-Projekt Energieeffizienzregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb zeigt anhand von vier Musterhaushalten und einem kleinen Unternehmen, welche effizienten und einfachen Möglichkeiten zum Energiesparen es gibt. Experten der Klimaschutzagentur Reutlingen ziehen ein erstes positives Zwischenfazit. Eine erste Bilanz der Beratungsgespräche zeigt: Stromfresser in den Haushalten sind alte Elektrogeräte und falsches Heizen.

Das Projekt Energieeffizienzregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb des BUND Baden-Württemberg und die regionalen Energieagenturen Esslingen, Reutlingen und Ulm ziehen erste Bilanz ihrer Energiespar-Beratung. Seit September 2016 führen BUND und Experten der Energieagenturen eine kostenlose Vor-Ort-Beratung bei vier Musterhaushalten und einem kleinen Unternehmen durch. Die teilnehmenden Haushalte und das Unternehmen erhalten jeweils bis zu 500 Euro für die Umsetzung der Energiesparmaßnahmen.

„Bei den bisher besuchten Haushalten war ich positiv überrascht, denn alle hatten sich bereits intensiv mit dem Thema Energiesparen auseinandergesetzt“, sagt Tobias Kemmler von der Klimaschutzagentur im Landkreis Reutlingen.

„Der Strom- und Wärmeverbrauch bei Familie Beier aus Pfullingen liegt ebenso deutlich unter dem Durchschnitt, wie bei den besuchten Haushalten Amrhein/Schmid aus Reutlingen und Barth aus Pfullingen“, so Kemmler.

Energiepartipp: Thermostat

Als nächsten Schritt setzen die ausgewählten Haushalte die empfohlenen Maßnahmen um. Neben dem Austausch älterer Elektrogeräte und dem konsequenten Einsatz abschaltbarer Steckdosenleisten empfehlen die Energiespar-Experten elektronische Thermostate einzusetzen.

„Viele Bürger*innen wissen nicht, dass Heizen und Warmwasser bis zu 80 Prozent des Energieverbrauchs ausmachen. Gerade Heizen ist ein wichtiger Hebel, um die Energiekosten. Jeder Grad Raumtemperatur weniger spart zwischen sechs und acht Prozent Heizenergie“, so Matthias Gienandt, Leiter des BUND-Projekts. „Wenn man nicht zu Hause ist, kann man die Raumtemperatur um gut vier Grad senken und bis zu zehn Prozent der Heizkosten einsparen. Elektronischen Thermostate sind zuverlässige Helfer bei solchen feinen Temperaturabstimmungen“, so Gienandt.

Elektronische Thermostate sind technisch so ausgestattet, dass sie die Raumtemperatur überwachen und die Heizleistung steuern können. Außerdem sind sie leicht programmierbar. So laufen Heizkörper nur nach dem Bedarf der Bewohner*innen oder regeln die Heizungsleistung, wenn die Sonne ins Zimmer scheint.

Energieeffizienz im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Der BUND in Baden-Württemberg hat es sich mit seinem Projekt „Energieeffizienzregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ zum Ziel gesetzt, das Thema in der Region zu verankern und Akteure aus Wirtschaft, Politik und Tourismus in Sachen Energieeffizienz zu unterstützen. Das Projekt wird vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft für drei Jahre, bis Ende August 2017, gefördert.

Kontakt für Rückfragen:

- Matthias Gienandt, BUND-Projektleiter Energieeffizienzregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb, E-Mail: matthias.gienandt@bund.net

Weitere Informationen: www.energieeffizienzregion-alb.de

LANDRATSAMT

Mitteilung



Landkreis
Esslingen

Landratsamt Esslingen · Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen des Abfallwirtschaftsbetriebs im Winter 2016/2017

Im Landkreis Esslingen bleiben die Entsorgungsanlagen des Abfallwirtschaftsbetriebs an Heiligabend, 24.12.2016 und

an Silvester, 31.12.2016 ganztägig geschlossen.

Die Deponie Weißer Stein ist vom 24. Dezember 2016 bis einschließlich Freitag, den 29. Januar 2017, geschlossen (Winterpause). Die Sammelstelle für Elektro- und Elektronikgeräte sowie die Kompostierungsanlage am Weißen Stein bleiben in diesem Zeitraum ebenfalls geschlossen.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Es ist viel zu laut hier!

LUBW: Lärmschutzbeauftragter Thomas Marwein MdL besucht die baden-württembergische Kompetenzstelle für Lärm

Seit Ende September ist Thomas Marwein MdL der neue Lärmschutzbeauftragte der Landesregierung Baden-Württemberg. Am gestrigen Dienstag besuchte er erstmals die LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. Marwein folgte der Einladung der Präsidentin der LUBW, Margareta Barth. „Die Aufgaben rund um das Thema Lärm wachsen“, so Marwein „Lärm betrifft nahezu jeden Menschen, ob in der Stadt oder auf dem Land. Jeder Vierte fühlt sich durch Lärm belästigt. Deshalb möchte ich, dass der Lärmschutz in allen Lebensbereichen und auf allen Politikfeldern berücksichtigt wird.“

Landesmessstelle „Geräusche und Erschütterungen“

Der studierte Bauingenieur kennt die Umweltverwaltung aus seiner Zeit beim Offenburger Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz. Mit dem heutigen Besuch lernt er nun die Fachleute der LUBW des Referats „Lärm und technischer Arbeitsschutz“ kennen. Die Aufgaben sind vielfältig: Als „Landesmessstelle für Geräusche und Erschütterungen“ unterstützt die LUBW die unteren und mittleren Verwaltungsbehörden in Baden-Württemberg bei der Genehmigung und Überwachung von Anlagen. Die LUBW hält modernste Messtechnik vor und führt Dauer- sowie mobile Messungen durch. Sie schult und informiert und ist kompetenter Ansprechpartner für die Vollzugsbehörden im Land bei komplexen Fragestellungen. Darüber hinaus berät die LUBW die baden-württembergischen Ministerien rund um das Thema Lärm.

Umgebungslärmkartierung

Zu den Aufgaben der LUBW gehört seit 2006 die Umgebungslärmkartierung. Sie ist dabei für die Koordination, Erfassung und Erarbeitung der Lärmkarten aller baden-württembergischen Autobahnen, Bundes- und Landstraßen außerhalb der Ballungszentren zuständig, auf denen mehr als 3 Millionen Fahrzeuge jährlich unterwegs sind. Hinzu kommen die nicht-bundes-eigenen Haupteisenbahnstrecken sowie der Flughafen Stuttgart. Für die Erarbeitung der strategischen Lärmkarten in Ballungsräumen sind in Baden-Württemberg die Kommunen

verantwortlich. Anhand von Lärmindizes zeigen die Karten bestehende Lärmbelastungen auf und beschreiben, wie viele Anwohner, Wohnungen, Schulen, Krankenhäuser und Flächen in einem Gebiet Lärm über bestimmten Werten ausgesetzt sind. Die aktualisierten Lärmkarten müssen bis Juni 2017 erstellt werden. Die LUBW leitet ihre Ergebnisse über das Umweltbundesamt an die EU weiter.

„Die errechneten Lärmkarten helfen, die Lärmsituation in unserem Land sachlich zu beurteilen“, so die Präsidentin der LUBW. „Sie sind die Grundlage für die Lärmaktionsplanung. Liegt in bewohnten Gebieten die Lärmbelastung über 55 Dezibel in der Nacht oder über 65 Dezibel am Tag, müssen Lärmaktionspläne erstellt und Maßnahmen entwickelt werden.“ Für die Aktions- und Maßnahmenplanung sind in Baden-Württemberg in erster Linie Städte und Gemeinden zuständig. Der Lärmaktionsplan für den Flughafen Stuttgart wird vom Regierungspräsidium Stuttgart erstellt. An den Hauptbahnstrecken des Bundes ist seit Januar 2015 das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) für die Lärmaktionsplanung mit Maßnahmen in Bundeshoheit zuständig.

Kompetenzstelle Arbeitsschutz: Lärm am Arbeitsplatz

Die Kompetenzstelle Arbeitsschutz wurde im vergangenen Jahr bei der LUBW personell verstärkt und das aus gutem Grund: 4-5 Millionen der Beschäftigten sind in Deutschland am Arbeitsplatz Lärmbelastungen ausgesetzt. Rund 5.500 Fälle von Lärmschwerhörigkeit werden jährlich als Berufskrankheit anerkannt und 350 Rentenfälle sind auf Schädigungen durch Lärm zurückzuführen. Hieraus ergeben sich Kosten für Rentenzahlungen in Höhe von jährlich 170 Millionen Euro. Der Gesetzgeber hat abgestufte Grenzwerte für Lärm am Arbeitsplatz eingeführt, ab denen vom Arbeitgeber bestimmte Maßnahmen zu ergreifen sind.

Kompetenzzentrum Windenergie

Das Kompetenzzentrum Windenergie der LUBW hat in den letzten zwei Jahren mit umfangreichen Messungen rund um das Thema Infrasschall und Windkraft auf sich aufmerksam gemacht. Der Bericht „Tiefrequente Geräusche inklusive Infrasschall von Windkraftanlagen und anderen Quellen“ hat in der Fachwelt eine hohe Aufmerksamkeit erfahren und wurde ebenso wie das zusammenfassende Falblatt aufgrund des breiten internationalen Interesses ins Englische übersetzt. Weitere Veröffentlichungen wie das Falblatt „Windenergie und Infrasschall“ und die Broschüre „Fragen und Antworten zu Windenergie und Schall“ ergänzen das Informationsangebot auf der Webseite „Publikationen – Lärm“ der LUBW.

Marwein fordert: „Lärmschutz als Querschnittsthema mitdenken“

„Das Aufgabenspektrum der LUBW im Bereich ‚Lärm‘ zeigt, wie breit gefächert die Thematik ist“, so Marwein. „Lärm ist vielfältig: Am Arbeitsplatz, in der Freizeit und im Straßenverkehr sind wir ihm oft

unausweichlich ausgesetzt. Das Land Baden-Württemberg verfügt über eines der dichtesten Straßenverkehrsnetze in Deutschland. Auch das Güteraufkommen auf den baden-württembergischen Bahnstrecken steigt kontinuierlich. Zahlreiche Menschen leben in der Nähe von stark frequentierten Straßen oder Bahnlagen. Eine moderne Politik denkt Lärmschutz in allen Querschnittsbereichen mit“, bekräftigt der Lärmschutzbeauftragte.

„Reden und Schweigen“

Verband Katholisches Landvolk lädt alle Interessierten herzlich zum Familienwochenende ein.

Von **Freitag, den 10. bis Sonntag, den 12. Februar 2017** lädt der Verband Katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien und Singles mit Kindern herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für jeden etwas zu bieten.

In diesem Jahr wird das Thema „Reden und Schweigen“ im Mittelpunkt stehen. Das Kloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort, um sich auf dieses Thema einzustimmen, sich zu besinnen, mit sich selbst auseinanderzusetzen, oder sich in der Gemeinschaft zu erleben. Um einen guten Austausch zu fördern, gibt es eine Kinderbetreuung. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Riedel-Zeller und Wolfgang Schleicher. Es kostet für Erwachsene 120 Euro, für Kinder 40 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei.

Bitte melden Sie sich bis zum **10. Februar 2017** an bei der Geschäftsstelle des Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-117/118/176, E-Mail: vk1@landvolk.de



**Deutsche
Rentenversicherung**
Baden-Württemberg

Beratung auch zur neuen Flexirente

Rund 19,5 Milliarden Euro umfasst der Haushalt der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg für das kommende Jahr: Die Vertreterversammlung, das »Parlament« des Rentenversicherungsträgers im Land, beschloss den neuen Haushalt am 16. Dezember 2016 in Stuttgart. Rund eine halbe Milliarde Euro sind für Präventions- und Reha-Maßnahmen vorgesehen.

Die DRV werde auch bei der Beratung zur neuen Flexirente erster Ansprechpartner für die rund 6,6 Millionen Rentenversicherten in Baden-Württemberg sein, betonte DRV-Vorstandsvorsitzender Nikolaus Landgraf. Mit ihrem regional ausgerichteten Beratungsservice sei die Rentenversicherung in Baden-Württemberg dezentral aufgestellt und »da, wo unsere Versicherten und unsere Unternehmen

sind«, betonte der Vorsitzende der Geschäftsführung, Andreas Schwarz. »Wir informieren und beraten die Menschen im Land zur Altersvorsorge, Prävention und Rehabilitation. Mit unserem Firmenservice haben wir darüber hinaus ein Angebot für Unternehmen in Baden-Württemberg«, erklärte Andreas Schwarz.

Landgraf fordert erneut Anhebung der Mindestreserve

Auch wenn sich die Finanzreserven der Rentenversicherung derzeit aufgrund der guten wirtschaftlichen Situation als solide zeigten: Bis 2022 sinke die Mindestreserve der Rentenversicherung auf dann nur noch 0,26 Monatsausgaben, warnte Nikolaus Landgraf. Erneut forderte er die Politik auf, die Nachhaltigkeitsreserve der Rentenversicherung von 0,2 auf 0,4 Monatsausgaben zu erhöhen. Eine Forderung, so Landgraf, die im neuen Gesamtkonzept der Bundesregierung zur Rente berücksichtigt sei. Grund für das Abschmelzen der Sicherheitsreserve sind die Kosten der durch das Rentenpaket seit 2014 erfolgten Leistungsausweitungen.

Flexirente beschäftigt Rentenversicherung im Land

Bereits angelaufen seien bei der DRV Baden-Württemberg die Vorbereitungen zur praktischen Umsetzung des Flexirentengesetzes: Die Beratung zur Flexirente übernehmen bei der DRV Baden-Württemberg 65 eigens geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. So sei eine frühzeitige Information der rund 6,6 Millionen Rentenversicherten in Baden-Württemberg möglich, berichtete Landgraf: »Diesen Service sind wir unseren Versicherten schuldig.« Aufgrund der Komplexität der Flexirente sollten sich Betroffene so früh wie möglich informieren können, welche Kombination von Teilzeitarbeit und Teilrente zukünftig individuell möglich ist.

Sozialwahl 2017 in Baden-Württemberg als Friedenswahl

Die im Mai 2017 anstehenden Sozialwahlen, bei denen die Mitglieder der Selbstverwaltungsgremien von Versicherten und Arbeitgebern gewählt werden, finden bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg 2017 erneut als sogenannte »Friedenswahlen« statt. Der Wahlausschuss der DRV Baden-Württemberg, der im Anschluss an die Vertreterversammlung tagte, bestätigte die eingereichten Vorschlagslisten der Versicherten- und Arbeitgebergruppe.

Stuttgarter Neubau: Erster Bauabschnitt des Neubaus bezogen, Abbrucharbeiten beginnen

Rund 500 Beschäftigte seien seit November in den ersten Bauabschnitt des neuen Verwaltungsgebäudes umgezogen, informierte der im Sommer 2016 neu gewählte Vorsitzende der Geschäftsführung, Andreas Schwarz. Nun folge der Teil-Abbruch des Altbaus und ab Sommer 2017 der Bau des zweiten Teils des neuen Gebäudes. Bis Ende 2019 sollen die Baumaßnahmen und der anschlie-

Bende Abbruch des Altbaurestes im Wesentlichen beendet sein.

Hinweis an die Redaktionen:

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist als gesetzlicher Rentenversicherungsträger Ansprechpartner für rund 6,6 Millionen Versicherte sowie mehr als 200.000 Unternehmen im Land und zahlt an 1,5 Millionen Menschen Rente im In- und Ausland aus.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutscherentenversicherung-bw.de> abrufen.

Haus der Familie, Nürtingen



„wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ ein Angebot vom Haus der Familie Nürtingen zur Unterstützung junger Familien

„Moderne Nachbarschaftshilfe für junge Familien“ so lautet das Motto des Angebots wellcome, das es seit mehr als 3 Jahren beim Haus der Familie Nürtingen gibt. Mit dem Projekt sollen Familien mit einem Kind unter 12 Monaten unterstützt werden, denn die ersten Monate nach der Geburt können trotz aller Freude über den ersehnten Nachwuchs ganz schön stressig und chaotisch werden. Das Baby schreit, das Geschwisterkind fühlt sich vernachlässigt oder der besorgte Vater hat keinen Urlaub mehr. Hier setzt wellcome an: Wer keine Hilfe hat, kann bei wellcome anrufen und bekommt – ganz unbürokratisch – die Unterstützung durch eine ehrenamtliche Mitarbeiterin. Wie ein Engel kommt die ehrenamtliche Mitarbeiterin zur Familie und hilft wie sonst Familie und Nachbarn. Ein Einsatz dauert meist zwischen sechs Wochen und drei Monaten. Während dieser Zeit kommt die wellcome-Ehrenamtliche ein- bis zweimal pro Woche für zwei bis drei Stunden in die Familien und geht z. B. mit dem Geschwisterkind auf den Spielplatz, begleitet die Zwillingmutter zum Arzt oder steht den Müttern einfach mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn Sie Unterstützung durch wellcome wünschen oder wellcome mit ehrenamtlicher Mitarbeit unterstützen möchten, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit der wellcome-Koordinatorin im Haus der Familie Nürtingen, Tina Masarin, auf: Tina Masarin, Telefon 07022-3084259, E-Mail: nuertingen@wellcome-online.de

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Göppingen

Für schwerbehinderte Menschen besteht Beschäftigungspflicht

Meldefrist läuft bis 31. März 2017

Private und öffentliche Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind gesetzlich dazu verpflich-

tet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Darauf weist die Göppinger Agentur für Arbeit, die die Erfüllung dieser Beschäftigungspflicht jedes Jahr aufs Neue zu prüfen hat, hin.

Betriebe und Verwaltungen, die als beschäftigungspflichtige Arbeitgeber bekannt sind, erhalten von der Arbeitsagentur Göppingen Anfang Januar die Meldevordrucke sowie das Bearbeitungsprogramm REHADAT-Elan auf CD-ROM zugesandt. Eine Meldepflicht besteht laut Arbeitsagentur aber unabhängig von einer schriftlichen Aufforderung.

Für Arbeitgeber aus den Landkreisen Göppingen und Esslingen hat die Arbeitsagentur zum Anzeigeverfahren den Telefonanschluss 07161 9770 333 eingerichtet. Bis zum Ende der Meldefrist am 31. März 2017 erhalten Arbeitgeber werktags zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr entsprechende Auskünfte und Unterstützung beim Ausfüllen der Unterlagen. Informationen zum Schwerbehindertenrecht werden auch unter www.arbeitsagentur.de angeboten. Das elektronische Bearbeitungsprogramm kann unter www.REHADAT-Elan.de kostenlos herunter geladen und die Anzeigunterlagen über den dortigen Bestellservice angefordert werden.

Die gesetzlich vorgegebene Meldefrist zum 31. März 2017 kann nicht verlängert werden. Unvollständige oder verspätete Meldungen werden als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet.



www.vvs.de

Weihnachtsgeschenk für Zeitticket-Kunden: VVS erweitert Mitnahmeregelung

Zeitticket-Kunden können in den Weihnachtsferien eine weitere Person ohne zusätzliche Kosten mitnehmen

In den Weihnachtsferien können alle Abonnenten und Inhaber von Wochen-, Monats-, Jahres- und StudiTickets innerhalb ihrer gewählten Tarifzonen und der zeitlichen Gültigkeit ihres Tickets eine Person kostenlos mitnehmen. „Ein Zeitticket des VVS ist das beste Mittel gegen Feinstaub und Stickoxide.

Mit dieser Aktion möchten wir uns bei allen Kunden bedanken, die den öffentlichen Nahverkehr sehr häufig nutzen oder ihm sogar das ganze Jahr über die Treue halten und so für saubere Luft in Stuttgart sorgen“, sagte VVS-Geschäftsführer Horst Stammeler. Die Aktion läuft in den kompletten Weihnachtsferien vom 23. Dezember 2016 bis 8. Januar 2017: Praktisch für alle, die mit Bus und Bahn die Verwandten besuchen, zur Silvesterparty oder zum Geschenkeumtausch in die Stadt fahren möchten.

Die Regelung gilt ergänzend zu den regulären Mitnahmebestimmungen bei Zeittickets.

Neu: Bei Feinstaubalarm auch 4er-Tickets zum Kinderpreis lösen

EinzelTickets und 4er-Tickets zum halben Preis

Der VVS und seine Verkehrsunternehmen weiten ihre Ticket-Vergünstigungen an Feinstaubalarm-Tagen aus. Ab sofort können Fahrgäste an Tagen mit Feinstaubalarm neben den EinzelTickets auch 4er-Tickets zum Preis eines KinderTickets kaufen. Bus- und Bahnfahrer sind damit nicht nur umweltschonend unterwegs, sondern können auch noch kräftig sparen: Das 4er-Ticket zum Kinderpreis ist in etwa um die Hälfte günstiger als das Ticket für Erwachsene.

Ein 4er-Ticket Erwachsene für zwei Zonen kostet dann statt 10,60 Euro zum Kinderpreis nur 5,30 Euro.

Beim Kauf eines 4-erTickets am Automaten brauchen Fahrgäste einfach nur die Kindertaste drücken. Die vergünstigten Tickets gelten im gesamten VVS-Gebiet.



Verkehrsverbund
Neckar-Alb-Donau GmbH

Folgende Änderungen gibt es im Verkehrsverbund naldo zum 1. Januar 2017:

Handy- und Online-Tickets für Gelegenheitsverkehr werden eingeführt

Ab 2017 können naldo-Kunden schnell, bequem und bargeldlos ihre naldo-Tickets online oder mit dem Smartphone kaufen. Vsl. ab Ende Januar 2017 können aus der naldo-App naldo-Einzelfahrschein und -Tagestickets gekauft werden. Eine einmalige Registrierung reicht. Die naldo-App ist – kostenlos – für iOS- und Android-Smartphones verfügbar. Im neuen Online-Ticket-Shop auf naldo.de können vsl. ab Ende Februar 2017 naldo-Tagestickets bequem von zuhause gekauft und selbst ausgedruckt werden.

9-Uhr-Monatskarte und 9-Uhr-Jahres-Abo

Mit der 9-Uhr-Monatskarte und dem 9-Uhr-Jahres-Abo schließt naldo ab Januar 2017 eine Lücke im Fahrscheinangebot. Sie gelten montags bis freitags ab 9 Uhr bis Betriebsschluss sowie samstags, sonn- und feiertags ganztägig und sind daher im Vergleich zur normalen Monatskarte und zum normalen Jahres-Abo deutlich günstiger.

15 Jahre naldo – der Verbund feiert mit seinen Fahrgästen!

Da naldo 2017 sein 15-jähriges Bestehen feiert, schenkt der Verbund allen an ihrem Geburtstag einen Ausflug mit Bus

und Bahn. Dazu müssen die Fahrgäste einfach am Geburtstag einen amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen und vorzeigen und schon fahren sie und eine Begleitperson einen Tag lang umsonst im ganzen naldo.

Alle wichtigen Informationen zum aktuellen naldo-Tarif sind im neuen naldo-Tarifprospekt zusammengefasst. Dieser ist bei den naldo-Verkaufsstellen, bei den Verkehrsunternehmen, bei den Städten und Gemeinden sowie bei den Landratsämtern erhältlich. Auch die homepage www.naldo.de gibt über alle Neuerungen Auskunft, zudem stehen die Kundenberaterinnen der naldo-Hotline 0 74 71/ 93 01 96 96 ab Montag, 2. Januar 2017 für Fragen zur Verfügung.



Hochschule für
Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen

Besser leben im Tiny House

- Vortragsreihe an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) in Nürtingen stellt Tiny House Bewegung vor und baut eines; Mitstreiter gesucht -

NÜRTINGEN. (hfwu) Auf nur wenigen Quadratmetern im eigenen Haus leben, das macht die neue Wohnform Tiny House möglich. Die Bewegung aus den USA stand im Mittelpunkt einer Vortragsreihe zu der die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) und das „Forum zukunftsfähiges Nürtingen“ eingeladen hatte.

Im Rahmen der zweitägigen Vortragsreihe „Wie wollen wir wohnen/leben?“ schilderte HfWU-Professor Christian Arndt in Nürtingen vor über 70 Zuhörern seine Eindrücke von der vielfältigen Tiny House Bewegung in Portland (USA). Die neue Wohnform ist vor dem Hintergrund entstanden, dass in den Industrieländern immer weniger Personen in einem Haushalt zusammenleben, gleichzeitig aber die Größe neuer Einfamilienhäuser zunimmt. Die Tiny House Bewegung propagiert ein Weniger an Wohnfläche nicht nur aus Kostengründen, sondern auch zugunsten eines nachhaltigen, umweltverträglichen Wohnens. Mit der Wohnfläche eines Zimmers streben die Bewohner der Minihäuser ein einfacheres Leben, Umweltbewusstsein, Selbstgenügsamkeit und soziales Bewusstsein an. In der Vortragspause konnten die Zuhörer mit einer Tiny House Bewohnerin, einer Pfarrerin aus Baden-Württemberg ins Gespräch kommen. Im Anschluss daran stellte Prof. Andreas Mayer-Brennenstuhl vom Nürtinger nn-institut sein Projekt „Einfach leben – Leben und Wohnen in der Postwachstums-Gesellschaft“ vor.

Am zweiten Tag ging es nach einem weiteren Vortrag, zur Tiny House University, konkret ans Werk und den Umbau eines Bauwagens in ein Minihaus. Der Berliner Architekt Van Bo Le-Mentzel war der Einladung nach Nürtingen gefolgt und

stellte zunächst die sozialen und ökologischen Aspekte der von ihm gegründeten Tiny House University vor. Vorrangig geht es darum, dass dort jeder studieren kann – auch ohne formale Abschlüsse – also auch Geflüchtete. Im Anschluss an den Vortrag wurde nach den Plänen Van Bo Le-Mentzels begonnen, einen alten Bauwagen in ein Tiny House umzubauen. An dem Workshop unter Leitung des syrischen Schreiners Ali Fadi nahmen Geflüchtete und Einheimische teil. Das Nürtinger Tiny House soll, sobald es fertig ausgebaut ist, vielfältig im öffentlichen Raum eingesetzt werden oder als Rückzugsraum für Geflüchtete dienen. Wer Interesse hat, das Nürtinger Tiny House zu Ende zu bauen und anschließend seinen Einsatz zu betreuen, kann sich melden unter: steffi-bartels@gmx.de oder (01573) 72 191 72.

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen (HfWU)
Hochschulkommunikation
Neckarsteige 6-10
72622 Nürtingen
Tel.: (0 70 22) 201-357
Fax: (0 70 22) 201-303
E-Mail: presse@hfwu.de
www.hfwu.de

Elektroauto für die Hochschule

Hochschulbund stiftet BMW i3 - NÜRTINGEN (hfwu). Ein schönes Weihnachtsgeschenk für die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU): Der Förderverein der HfWU, der Hochschulbund, finanziert der Hochschule ein Elektrofahrzeug. Ein neuer BMW i3 gehört seit heute zum Fuhrpark der Hochschule.

Das neue Fahrzeug wird für Dienstreisen und den Pendelverkehr zwischen den Hochschulstandorten genutzt. Als Hochschule, die die Verpflichtung zur Nachhaltigkeit im Namen trägt, will die HfWU zum einen die Elektromobilität ausbauen und zum anderen einen sichtbaren Beitrag zum Schutz der Umwelt leisten. „So sind zum Beispiel Mitarbeiter der verschiedenen Abteilungen und Professoren regelmäßig in Geislingen. Für diese Fahrten und für Fahrten in und um Nürtingen steht künftig ein modernes Elektrofahrzeug zur Verfügung“, so HfWU-Kanzler Alexander Leisner.

Nicht immer lassen sich diese Fahrten aus zeitlichen Gründen mit dem ÖPNV bewerkstelligen. In Zukunft sollen nun weniger Fahrten mit Privatfahrzeugen stattfinden. Schon vor einem Jahr hatte der HfWU-Hochschulbund die Finanzierung eines Elektrofahrzeuges für die Hochschule beschlossen. Der Kauf scheiterte bislang an der Reichweite: Die Fahrten nach Geislingen und zurück schlagen mit rund 100 Kilometern zu Buche. Vor allem im Winter, mit höherem Stromverbrauch, war dies bislang ein Unsicherheitsfaktor. Dies ist nun vorbei: Das neue Fahrzeug verfügt über eine neue Batterietechnologie und außerdem sind an den Standorten Nürtingen und Geislingen inzwischen

Schnellladesäulen installiert.

Mit dem neuen BMW nimmt der elektrisch betriebene Fuhrpark an der Hochschule Formen an: Vor wenigen Wochen nahm der Hausdienst der HfWU einen elektrischen Lieferwagen in Betrieb und für Kurzstrecken besitzt die Hochschule einen Elektroroller der Stadtwerke.

Ehrbarer Kaufmann genügt nicht

- Tagung zu Korruptionsbekämpfung im Mittelstand an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) in Nürtingen - **NÜRTINGEN. (hfwu) Eine wirksame Korruptionsbekämpfung im Mittelstand setzt eine ethische Unternehmenskultur voraus. Dies ist eine Erkenntnis einer Konferenz, die an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) in Nürtingen stattfand. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie kleine und mittelständische Unternehmen effektiv gegen Wirtschaftskriminalität und Korruption vorgehen können.**

Eingeladen zu der Fachtagung im Rahmen des Studium generale hatten Transparency International Deutschland e.V. (TI) und das HfWU-Institut für Corporate Governance (ICG). Konkret ging es auch darum, welche Rolle bei der Korruptionsbekämpfung sogenannte Compliance-Management-Systeme und Unternehmenswerte spielen. Gekommen waren Vertreter aus mittelständischen Unternehmen, Anwaltskanzleien und kirchlichen Organisationen, ebenso wie Wissenschaftler und Studierende der Hochschule.

Nach der Begrüßung durch HfWU-Rektor Professor Andreas Frey und die Initiatorinnen, Berta van Schoor (TI) und Professor Katja Gabius (ICG), diskutierten die Referenten die unterschiedlichsten Aspekte der Kriminalitätsprävention im Unternehmen. Eine wirksame Korruptionsbekämpfung könne nur in eine entsprechende ethische Unternehmenskultur eingebettet werden, ansonsten sei sie ein stumpfes Schwert, so Caspar von Hauenschild, Vorstandsmitglied bei TI. Wie sodann die Umsetzung eines Compliance-Management-Systems funktionieren kann, erläuterte im zweiten Vortrag Dr. Wolfgang Kübler, Chief Compliance Officer der Robert Bosch GmbH anhand von Beispielen aus der Praxis eines global agierenden Unternehmens. Besonders wichtig seien hierbei klare Verantwortlichkeiten und eine funktionierende Meldeeinrichtung (z.B. eine anonyme Hinweisgeber-Hotline). Des Weiteren müsse Compliance stets Gesprächsthema innerhalb der Organisation bleiben und Unternehmen sollten sich im Zweifel nicht scheuen, sich zu diesem heiklen Thema beraten zu lassen.

Im Anschluss diskutierten Praktiker und Experten in einer Runde auf dem Podium. Darunter Dr. Susanne Jochheim, Rechtsanwältin mit langjähriger Compliance-Erfahrung, Heino von Meyer, Leiter des OECD Berlin Centres, Dr. Pia Montag, Wissenschaftlerin an der FOM Hochschule für Oekonomie und Manage-

ment in Münster sowie Burkhard Thost, Präsident der IHK Nordschwarzwald und selbst Inhaber einer mittelständischen Projektgesellschaft. Insbesondere über die Notwendigkeit eines Unternehmensstrafrechts entbrannte eine rege Diskussion. Susanne Jochheim und Burkhard Thost vertraten die Auffassung, dass das bestehende Ordnungswidrigkeitengesetz zur Verfolgung von Korruptionsfällen ausreichend sei. Dagegen plädierten vor allem die Vertreter von Transparency International für die Einführung eines umfassenden Unternehmensstrafrechts.

Die Diskutanten waren sich darüber einig, dass die Zeiten vorbei seien, in denen das Thema Compliance mit Verweis auf die gelebte Tradition des Ehrbaren Kaufmanns abgedeckt sei. Stattdessen müsse das Thema systematisch und strukturiert in die Unternehmensorganisation implementiert werden. Dabei sollte jedoch kein Unternehmen dem Trugschluss erliegen, die Einführung eines Compliance-Management-Systems führe dazu, dass es keine Compliance-Vorfälle mehr gebe. Die regen Diskussionen auch mit dem Publikum zeigten, dass das Thema zwar im Mittelstand angekommen ist, dennoch einige Fragen insbesondere der praktischen Umsetzung offen sind.

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU)

Hochschulkommunikation

Neckarsteige 6-10

72622 Nürtingen

Tel.: (0 70 22) 201-357

Fax: (0 70 22) 201-303

E-Mail: presse@hfwu.de

www.hfwu.de

Wie empfinden Sie Landschaft? Online-Umfrage „Landschaftsbild und Stromnetze“ gestartet

- Forschungsprojekt an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) ermittelt Kriterien zur Bewertung Landschaftsbild und Stromnetze, Online-Umfrage gestartet -

NÜRTINGEN. (hfwu) Schön hier, oder? Wie man das Landschaftsbild nach einheitlichen Kriterien bewerten und dabei auch Eingriffe durch geplante Stromtrassen berücksichtigen kann, ist das Thema einer Forschergruppe unter Leitung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU). Im Rahmen des Projektes startet nun eine Online-Umfrage, an der ab sofort bis mindestens zum 31. Januar 2017 jeder teilnehmen kann. Zu gewinnen gibt es den Bildband „Deutschlands Naturparadiese“.

„Wir möchten erfahren, wie unterschiedlich Menschen Landschaften bewerten. Dazu zeigen wir bei der Umfrage verschiedene Fotos, die jeder ganz persönlich nach verschiedenen Aspekten beurteilen kann. Später möchten wir aus den gewonnenen Daten ein einheitliches Modell entwickeln – also im Prinzip einen Maßstab zur Bewertung einer Landschaft, der unserer realen und individuellen Wahrnehmung möglichst nahe kommt“, sagt Prof. Dr. Michael Roth, Projektleiter und Professor für Landschaftsplanung an der HfWU. „Das klappt natürlich umso besser, je mehr unterschiedliche Menschen an der Umfrage teilnehmen. Jeder kann und darf gerne mitmachen!“, wirbt Prof. Dr. Roth für eine breite Beteiligung an der Online-Umfrage.

Zur Umfrage: www.natur-und-erneuerbare.de/umfrage

Die Online-Umfrage läuft mindestens bis zum 31. Januar 2017 und nimmt ca. 10 bis 15 Minuten Zeit in Anspruch. Dabei können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Fotos verschiedener deutscher Landschaften hinsichtlich der Kriterien Vielfalt, Eigenart, Schönheit, Erholungswert und Naturnähe beurteilen. Die Landschaftsfotos decken die Vielfalt deutscher Landschaften und Landnutzungsformen vom Küsten- bis zum Alpenraum, von Wald über Offenland bis hin zu siedlungsgeprägten Landschaftsräumen ab. Unter den Teilnehmenden werden als kleines Dankeschön fünf Exemplare des Bildbandes „Deutschlands Naturparadiese“

von Rolf Fischer verlost.

Wenn die Umfrage ausgewertet ist, will das Forscherteam mit statistischen Methoden den Zusammenhang zwischen Landschaftskomponenten und -elementen sowie der subjektiven Landschaftsbildbewertung ermitteln. Diese Ergebnisse bilden anschließend die Grundlage für ein Landschaftsbildbewertungsmodell. Damit kann das Landschaftsbild für das ganze Bundesgebiet anhand homogener Geodaten als Basis für die Planungen zum Stromnetzausbau bewertet werden.

Das Projekt „Entwicklung eines Bewertungsmodells zum Landschaftsbild beim Stromnetzausbau“ wird von der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) gemeinsam mit der Universität Stuttgart, der Bosch & Partner GmbH und dem Institut für nachhaltige Energie- und Ressourcennutzung (INER) durchführt.

Auftraggeber ist das Bundesamt für Naturschutz (BfN) im Themenschwerpunkt „Naturschutz und Erneuerbare Energien“. Das Themenfeld umfasst verschiedene Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit dem zentralen Anliegen, die Auswirkungen der erneuerbaren Energiegewinnung auf Natur und Landschaft zu untersuchen und Erkenntnisse für die Planungspraxis zu gewinnen. Dadurch können die Gestaltungsmöglichkeiten für den Ausbau der erneuerbaren Energien im Einklang mit den Belangen des Naturschutzes weiter verbessert werden.

Weitere Informationen: www.natur-und-erneuerbare.de

Werbung gibt's an jeder Ecke. Blut nicht.



SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

Erscheinungsweise des Amtsblattes über Weihnachten und Neujahr

Das letzte Amtsblatt erscheint in der KW 51 am **Freitag, dem 23. Dezember 2016.**

Das erste Amtsblatt erscheint dann wieder in der KW 2 am **Freitag, dem 13.1.2017.**

Wir bitten um Beachtung.



Umweltschutz

Wir alle können dazu beitragen!

